

Ohmatal-Bote



Mittliches Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Bella)

Aus dem Inhalt

Jahrgang 52

Mittwoch, den 17. November 2021

Nummer 46



LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de

Musical von Dennis Martin

BONIFATIUS

**Der Vorverkauf läuft,
Sichern Sie sich jetzt
die besten Karten!!!**

16. SEPTEMBER
17. **2022**
18.

Bonifatiushalle der Stiftsschule
AMÖNEBURG

Tickets auf www.amoeneburg.de

- Anzeige -

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE VOM: 15.11. – 20.11.21

Fuldaer Presskopf (1kg = 9,90) 500g **4,95**

Gekochter Schinken (1kg = 12,90) 500g **6,45**

Gulasch (1kg = 8,90) 500g **4,45**

Kotelett (1kg = 7,90) 500g **3,95**

Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch
verarbeitet, garantiert beste Qualität.
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahre
Qualität!



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungen der Stadt Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

17.11.2021

9:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Frauenfrühstück
Familienzentrum

17.11.2021

16.30 bis 18.30 Uhr
Pony Club mit Emi“
Für Kids zwischen 8 und 12 Jahren
Jugendräume im Familienzentrum

18.11.2021

15:00 Uhr bis 15:45 Uhr
„Story-Time“
Für Kinder von 3 bis 6 Jahren
Familienzentrum

18.11.2021

16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
„Fun-Time“
Spiel und Spaß für Kinder von 5 - 10 Jahren
Jugendräume im Familienzentrum

19.11.2021

10:30 Uhr bis 11:30 Uhr
MoMent
Familienzentrum, Saal

19.11.2021

16:00 Uhr bis 17:00 Uhr
„Just Girls“ - Mädchentreff für Mädels ab der
4. Klasse-
Jugendräume im Familienzentrum

22.11.2021

Stuhlgymnastik-Fit bis 100
Familienzentrum
TV 1862 Homberg (Ohm)

23.11.2021

08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Sozialberatung
Familienzentrum
Telefonisch

23.11.2021

09:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Krabbeltreff
Familienzentrum, Saal

23.11.2021

14:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Strickcafé
Familienzentrum

23.11.2021

15:00 Uhr bis 16:30 Uhr
„Boys only“
Jungentreff für Jungs von 8 -12 Jahren
Familienzentrum

24.11.2021

9:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Frauenfrühstück
Familienzentrum

24.11.2021

16.30 bis 18.30 Uhr
Pony Club mit Emi“
Für Kids zwischen 8 und 12 Jahren
Jugendräume im Familienzentrum

24.11.2021

17:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Blutspende
DRK Ortsverein Homberg
Stadthalle

24.11.2021

18:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Nachtwächterführung
Stadt Homberg (Ohm)
Treffpunkt: Rathaus
Voranmeldung:
Tourist-Info in der Buchhandlung, Frankfurter
Straße 49, 35315 Homberg (Ohm),
Tel.: 06633-184-43, tourist-info@homberg.de.

Veranstaltungen der Stadt Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

17.11.,

Ortsbeiratssitzung Erfurtshausen
Bürgerhaus Erfurtshausen, 19.30 Uhr

18.11.,

Offenes Treffen Senioren*innen
Café am Markt Amöneburg, 15.00 Uhr

19.11.,

Jahreshauptversammlung
Waldinteressenten Mardorf & Waldinteressenten
Mardorf GbR, Bürgerhaus Mardorf, 19.30 Uhr

20.11.,

Bonifatiusvesper, anschließend Reliquienpro-
zession und Beisammensein, Förderverein der
Stiftskirche und Frauengemeinschaft Amöne-
burg, 16.00 Uhr

24.11.,

Ortsbeiratssitzung Rüdigheim
Treffpunkt Rüdigheim, 19.00 Uhr

24.11.,

Sitzung Seniorenbeirat, Schwesternhaus Mar-
dorf, 15.00 Uhr

Veranstaltungen der Gemeinde Gemünden

Mi, 17.11.2021

19:30 Uhr 3. Sitzung des Ortsbeirates Burg-Gemünden
DGH Burg-Gemünden

Mi, 17.11.2021

19:30 Uhr 3. Sitzung des Ortsbeirates Nieder-Gemünden
DGH Nieder-Gemünden

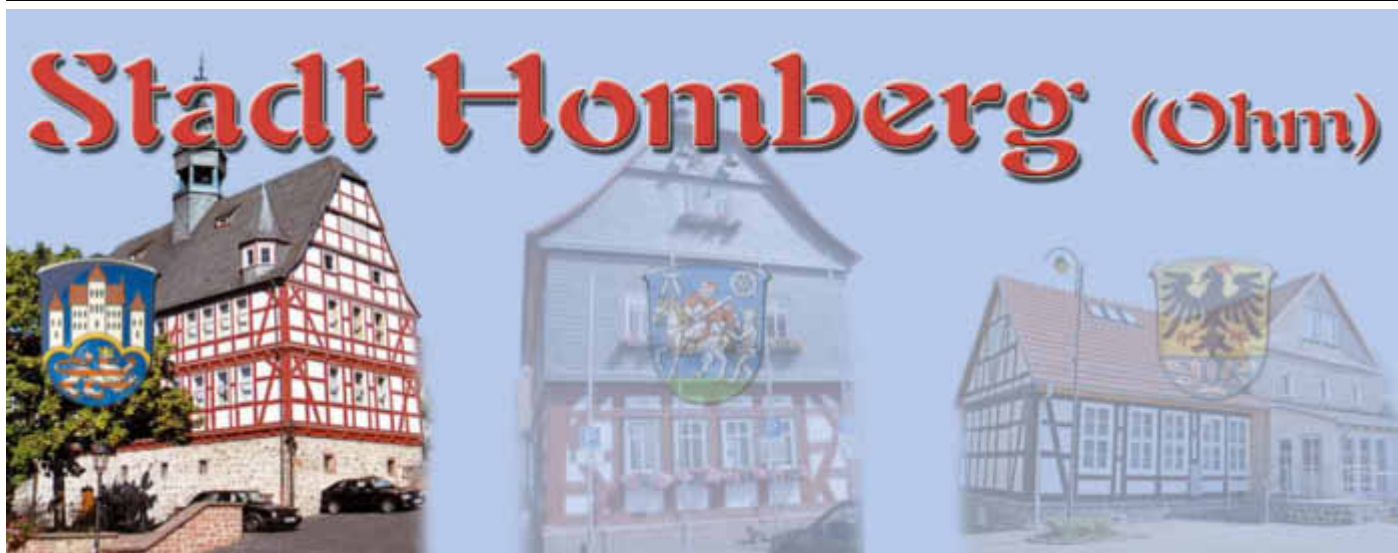
Do, 18.11.2021

19:00 Uhr Vereinsvertretersitzung (Veranstaltungskalender 2022)
DGH Burg-Gemünden

Di, 23.11.2021

19:00 Uhr Adventsgestecke basteln (Landfrauen Burg-Gemünden)
DGH Burg-Gemünden





**Einladung zum
Adventscafé**

Am 02., 09. und 16. Dezember,
jeweils von 14.30 - 16.30 Uhr,

sind alle Seniorinnen und Senioren aus der Stadt Homberg (Ohm) und ihren Ortsteilen zu einem gemütlichen Beisammensein in das Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1, eingeladen.

Lassen Sie sich bei Kaffee und Kuchen auf die festliche Weihnachtszeit einstimmen. Ein Fahrdienst wird in Kooperation mit dem Ohmtal-Taxi angeboten.

Die Veranstaltungen finden unter Einhaltung der 2G-Regel statt. Ein entsprechender Nachweis (geimpft/genesen) ist vorzulegen.

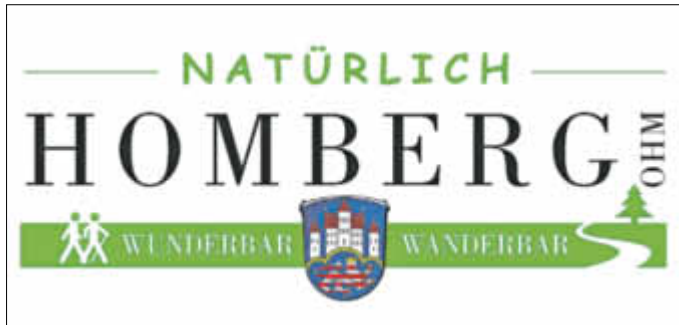
Anmeldungen unter:
Tel. 06633-184 42 oder E-Mail: fz@homberg.de

Es freuen sich auf Ihr Erscheinen

<i>Claudia Blum</i>	<i>Christiane Enders-Pfeil</i>
Bürgermeisterin	Leiterin Familienzentrum

Samstag Bauernmarkt
in Homberg (Ohm) von 09:00 - 12:00 Uhr

Bekanntmachungen



Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Auf Grund der Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung ist die Stadtverwaltung einschließlich Bauhof und Außenstellen für den Publikumsverkehr geschlossen. In Ausnahmefällen ist eine persönliche Vorsprache nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Im Publikumsbereich der Stadtverwaltung und aller städtischen Einrichtungen ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht.

Montag, Dienstag, Donnerstag:	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag von	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von	07.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen, aber telefonisch erreichbar sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Bürgersprechstunde: jeden 2. und 4. Montag im Monat i. d. R. von 16.30 bis 18.00 Uhr sowie Termine nach Vereinbarung.

Offene Bürgersprechstunde:

Die Bürgersprechstunde erfolgt wegen der Corona-Vorsichtsmaßnahmen bevorzugt telefonisch. Persönliche Vorsprachen sind mit Terminvereinbarung möglich.

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Claudia Blum
 Vorzimmer:

Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22

E-Mail: ohmtalbote@homberg.de

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de 184-43

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt:

Herr Haumann	184-24
Standesamt, Gewerbeamt, Umwelt:	
Herr Dluzenski	184-25
Friedhofsverwaltung, Standesamt (Sterbefälle)	
Herr Repp	184-37

Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	184-26/29
Frau Klaper/Frau Greis/Frau Krech	
Personalwesen:	
Frau Mergner	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Albrecht	184-51
EDV, Feuerwehrsachbearbeitung:	
Herr Pfeil	184-41
Zulassungsstelle, Verkehr:	
Frau Claar	184-48
Finanzverwaltung	
Amtsleiterin:	
Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Schlosser	184-39/35
Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36
Rechnungswesen:	
Frau Reiß	184-33
Vertrags- und Projektmanagement:	
Frau Preis	184-53
Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Rühl	184-32
Gebäudemanagement, Energiemanagement	
Herr Tost	184-30
Bauleitplanung, Hochbau:	
Herr Diegel	184-38
Verwaltung städtischer Gebäude:	
Frau Kraft	184-31/44
Liegenschaften:	
Herr Kraft	184-46
Bauhof	184-40
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451

Kindergärten

Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt	9110452
Stadtbrandinspektor	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	184-42

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Frau Keller	3959599
Dannenrod - Frau Kraut	2039917
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Schneider	06635/918999
Gontershausen - Herr Grünwald	2799991
Haarhausen - Kein Ortsbeirat	
Höingen - Frau Gemmer	64055
Homberg - Herr Fischer	
Maulbach - Herr Jansky	7705
Nieder-Ofleiden - Herr Heller	06429/81172
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Seibert	3959680

Schulen

Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075
Pestalozzischule	9110810

Sitzung des Akteneinsichtsausschusses am 22.11.2021

Eine öffentliche Sitzung des Akteneinsichtsausschusses findet am
Montag, 22.11.2021, 19:00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses, Marktstr. 26, Homberg (Ohm)
 statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung
3. Besprechung der Ergebnisse der Akteneinsicht
4. Verschiedenes

Kai Widauer
 Ausschussvorsitzender

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 23.11.2021

Eine Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet am
Dienstag, 23.11.2021, 19:30 Uhr,
in der **Stadthalle Homberg (Ohm), Stadthallenweg 12**

statt.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Anzahl der Zuschauer ist aufgrund der Corona-Verordnung für die Stadthalle auf 50 Personen begrenzt. Bitte tragen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung und achten Sie auf die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln. Die Mund-Nasenbedeckung darf auf dem Sitzplatz abgenommen werden.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung
3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung am 06.10.2021
4. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm), Stadtteil Büßfeld
Erlass einer Klarstellungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB im Bereich Gießener Straße
5. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm), Stadtteil Appenrod
Bebauungsplan „Fergärten und Nauwiesen“ 1. Änderung
Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
6. Verschiedenes

gez. Bernd Reiß
Ausschussvorsitzender

Sitzung des Ortsbeirates Homberg

Am Montag, den 29.11.2021, findet in Homberg (Ohm) eine Ortsbeirats-sitzung statt.

Die Sitzung beginnt um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Homberg und ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Glasfaserausbau
4. Verschiedenes

Homberg (Ohm), 14.11.2021

gez. Andreas Fischer, Ortsvorsteher
gez. Guido Lather, Schriftführer

Sitzung des Ortsbeirates Nieder-Ofleiden

Am Mittwoch, den 24. November 2021, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Nieder-Ofleiden eine Sitzung des Ortsbeirates statt.

Die Sitzung beginnt um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus und ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Protokoll der OBS vom 24.09.21
4. Friedhof
5. „Unser Dorf hat Zukunft“
9. Verschiedenes

Homberg (Ohm), 13.11.2021

gez.: Frank Heller
Ortsvorsteher

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingle eingrichtet. Gegebenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Brunnenstraße 17
zuständig für Homberg (Ohm) 91 10 400

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod 96 07 0

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22

zuständig für die Stadtteile:

Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46

zuständig für die Stadtteile:

Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Klaus Kirbach
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, „Alte Hauptpost“, Zimmermannstraße 2, Tel.: (06421) 8041000.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.

Die Annahme erfolgt kostenfrei.

Diakoniestation Ohm-Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Aufgrund der Ansteckungsgefahr durch den Covid-Virus ist das Büro in Homberg für Publikumsverkehr geschlossen.

Wir sind aber weiter für Sie da und telefonisch für Sie erreichbar in Mücke:

Bürosprechzeiten Mücke / Nieder-Ohmen:

Montag - Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0

Fax. 06400 959949-9

Vorrübergehende Schließung Stadt- und Schulbibliothek

Wegen Umbaumaßnahmen ist die Stadt- und Schulbibliothek ab Donnerstag, dem 04.11.2021, geschlossen. Ab Dienstag, dem 23.11.2021, findet die Ausleihe zu den üblichen Öffnungszeiten in der Aula statt. Mahngebühren fallen in der Zeit der Schließung nicht an.

Öffnungszeiten „Museum im Alten Brauhaus“ in Homberg (Ohm)

Brauhausgasse 10

Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter Tel.: 06633/184-0 oder 7505

Winterschließung der

Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist am **Samstag, 27.11.2021 von 10:00 bis 12:00 Uhr zum letzten Mal** in diesem Jahr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.

Die Annahme erfolgt kostenfrei.



Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,

Tel.: (06659) 9788-81;

Gelbe Tonne:	
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,	Tel.: (06659) 9788-81;
Biomülltonnen:	
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,	Tel.: (06659) 9788-81;
Papiertonnen:	
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,	Tel.: (06659) 9788-81,
Sperrmüllabfuhr:	
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,	Tel.: (06659) 9788-81;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Graben 96, 36341 Lauterbach

Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: info[at]zav-online.de

Per Online-Formular

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung

von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Bauhof (hinter der Feuerwehr), Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden **jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr** Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

„Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Alsfeld, Ludwigsplatz 5.

Ansprechpartnerinnen

Sonja Staubach,

Tel: 06641 977-2095

Naomi Hedrich,

Tel: 06641 977-2096

Claudia Vaupel,

Tel: 06641 977-2097

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de,

Tel.: 06631/974-0

Neuer Bußgeldkatalog in Kraft

Seit dem 09.11.2021 gilt deutschlandweit ein neuer Bußgeldkatalog. Deutlich stärker zur Kasse gebeten werden nun Temposünder, Falschparker und Kraftfahrer, die eine Rettungsgasse benutzen, um schneller voranzukommen.

Normale Parkverstoße sind teurer geworden. Was bedeutet das speziell für Homberg? Wer zum Beispiel sein Auto in der Innenstadt in der dortigen Haltverbotzone außerhalb der gekennzeichneten Flächen abstellt, zahlt 25 statt früher 15 Euro. Parken ohne Parkscheibe wird nun mit 20 statt 10 Euro geahndet. Besonders deutlich ist die Steigerung beim verbotswidrigen Parken auf dem Gehweg, hier werden nun 55 statt bisher 20 Euro festgesetzt. Viele Fahrzeugführer tun sich noch immer schwer, den Fußgängern den Vorrang vor dem Verkehrsfluss zu geben. Deshalb nochmals zur Vermeidung der nun noch empfindlicheren Strafen: „Parken Sie Ihr Fahrzeug vollständig auf der Straße!“

Für Zu-Schnell-Fahrende ist es ebenfalls deutlich teurer als früher geworden: Die Verwarnungsgelder für Überschreitungen ab 16 bis zu 20 km/h wurden z.B. mit dem neuen Bußgeldkatalog verdoppelt. Innerorts stiegen sie von 35 auf 70 Euro, außerorts von 30 auf 60 Euro. Auch in Homberg wird in Kürze wieder „geblitzt“, unter anderem in den neuen Tempo-30 Zonen. Tun Sie Ihrem Geldbeutel und den Bewohnern der entsprechenden Straßen einen Gefallen und halten Sie sich an die Geschwindigkeitsbegrenzungen.

Eine Übersichtliche Zusammenfassung bietet der ADAC auf seiner Internetseite an: <https://www.adac.de/news/einigung-bussgeldkatalog/>



Corona-Warnstufe 1: Landesregierung reagiert mit Maßnahmenpaket

Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Pandemie hat die Landesregierung zusätzliche Maßnahmen beschlossen.

Die neuen Maßnahmen treten am 11. November 2021 in Kraft.

Die wichtigsten Maßnahmen im Überblick:

Verschärfung der Testnotwendigkeit bei 3G auf PCR

Wer nicht geimpft oder genesen ist, muss zur Teilnahme an 3G-Veranstaltungen oder beim Betreten von vielen 3G-Einrichtungen in Zukunft einen aktuellen PCR-Test vorlegen. Ein Antigen-Schnelltest reicht dazu nicht mehr aus. Konkret betrifft dies die Innenbereiche bei Veranstaltungen, Messen und im Kulturbetrieb, in Freizeiteinrichtungen, Sportstätten, Kulturstätten, Gaststätten, Spielbanken und Spielhallen sowie Prostitutionsstätten.

Für Personal reicht wie bislang ein Arbeitgebertest zweimal pro Woche. Nur für Kinder und Jugendliche sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztliches Attest notwendig), ist weiterhin ein Antigentestnachweis ausreichend.

3G-Regel am Arbeitsplatz für Beschäftigte mit Kundenkontakt

Die Landesregierung hatte bereits in der vergangenen Woche die Testpflicht in Alten- und Pflegeheimen sowie in Krankenhäusern verschärft. Jetzt werden auch in weiteren Bereichen die Testvorgaben ausgeweitet. Auch am Arbeitsplatz gilt künftig die 3G-Regel immer dann, wenn die Beschäftigten Kontakt zu externen Kunden haben. Das gilt beispielsweise für das Personal in Supermärkten, im Öffentlichen Personennahverkehr oder beim Friseur. Damit setzt Hessen auf eine Regelung des Bundes auf, die entsprechende Testmöglichkeiten zweimal pro Woche am Arbeitsplatz vorschreibt. In Hessen müssen diese Tests von den Beschäftigten angesichts der aktuellen Infektionslage auch verpflichtend genutzt werden.

Mehr Tests in Schulen

Alle nicht geimpften Schülerinnen und Schüler müssen für die Teilnahme am Präsenzunterricht bis 31.1.2022 drei- statt zweimal pro Woche einen negativen Testnachweis erbringen - so wie bislang in den Präventionswochen nach den Ferien. Die Tests können weiterhin kostenfrei in der Schule erbracht werden und werden im Testheft vermerkt.

Die vollständige Pressemitteilung der Hessischen Landesregierung vom 08.11.2021 finden Sie unter: <https://www.hessen.de/Presse/Corona-Warnstufe-1-Landesregierung-reagiert-mit-Massnahmenpaket>

Für Veranstaltungen gelten folgende Regeln: Treffen und Veranstaltungen im privaten Raum

Jede Person ist angehalten, sich so zu verhalten, dass sie sich und andere keinen vermeidbaren Infektionsgefahren aussetzt. Bei persönlichen Begegnungen, insbesondere mit Menschen, für die bei einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus ein erhöhtes Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf besteht, ist besondere Vorsicht walten zu lassen. Nehmen an der privaten Zusammenkunft mehr als 25 Personen teil, wird ein Negativnachweis und ein Abstands- und Hygienekonzept sowie das Tragen einer medizinischen Maske, wenn sich Personen unterschiedlicher Hausstände gemeinsam in einem geschlossenen Raum aufhalten, dringend empfohlen, soweit es sich nicht nur um geimpfte oder genesene Personen handelt.

Treffen und Veranstaltungen im öffentlichen Raum

Veranstaltungen und Zusammenkünfte im öffentlichen Raum sind bei mehr als 25 TeilnehmerInnen und Teilnehmern unter folgenden Voraussetzungen zulässig:

- Im Freien dürfen bei mehr als 1.000 TeilnehmerInnen und Teilnehmern sowie in geschlossenen Räumen nur Personen mit Negativnachweis (geimpft, genesen, getestet, in Innenräumen mit PCR-Test) anwesend sein.
- In Innenräumen gilt Maskenpflicht bis zum Platz.
- Ein Abstands- und Hygienekonzept muss vorliegen und umgesetzt werden.
- Bei Großveranstaltungen mit mehr als 5.000 TeilnehmerInnen und Teilnehmern muss eine Genehmigung der zuständigen Behörde vorliegen. Mindestens 90 Prozent der Personen muss geimpft oder genesen sein.

Weitere Informationen unter: <https://soziales.hessen.de/Corona/Massnahmen-und-Regeln/>

Kostenpflichtige PCR-Teststellen in der Nähe finden Sie hier:

DRK KV Alsfeld

Altenburger Straße 56B
36304 Alsfeld

Mo. bis Do. 15:30 bis 16:30 Uhr
Freitags 10:30 bis 11:30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter www.drk-alsfeld.de

City-Ambulanz

Georg-Dietrich-Bücking-Straße 20
(Eingang über „Am Ölberg“), 36304 Alsfeld

Mo.-Fr. 07:30 bis 09:00 Uhr
Telefon 06631-800060

oder fragen Sie Ihren Hausarzt nach der Möglichkeit eines PCR-Tests.

Einladung des Ortsbeirates Erbenhausen

zum Christbaumschmuck Basteln

am Sonntag, den 28. November 2021
um 15 Uhr im DGH Erbenhausen

Hiermit möchten wir alle Kinder recht herzlich dazu einladen, gemeinsam mit uns den Schmuck für unseren Weihnachtsbaum, der in der Dorfmitte aufgestellt werden soll, zu basteln.

Wir werden gemeinsam Weihnachtsbaumkugeln bemalen und befüllen. Das Bastelmateriale wird von uns gestellt. Wir bitten lediglich um einen Unkostenbeitrag von 5,00 € pro Kind (bitte bei der Anmeldung mit abgeben).

Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Am 04.12.2021 wird der Weihnachtsbaum in der Ortsmitte (Bushaltestelle) aufgestellt. Hier treffen wir uns um 15 Uhr zum gemeinsamen schmücken. Die gebastelten Kugeln können von den Kindern dann selbst an unserem Weihnachtsbaum, aufgehängt werden.

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme und einen schönen gemeinsamen Nachmittag!

*Euer
Ortsbeirat Erbenhausen*

Anmeldungen bitte bei Lena Greis oder einem anderen Ortsbeiratsmitglied bis zum **19.11.2021**.

Sollte die Veranstaltung aufgrund der zu dieser Zeit geltenden Corona Bestimmungen leider ausfallen müssen. Können die Kugeln gerne zu Hause gestaltet werden.

Nächste Nachtwächterführung am 24. November

Am Mittwoch, 24. November 2021, um 18:30 Uhr bricht der Homberger Nachtwächter wieder zu seiner Runde durch die Altstadt auf.

Unser Nachtwächter führt die Gäste mit seinem Gehilfen durch die abendliche Stadt und unterhält sie mit lebendigen Anekdoten aus dem Mittelalter. Die Führung ist mit allerlei Spezialeffekten gewürzt, ein „Templerschnaps“ ist inklusive.

Dauer der Führung: 2,5 Std.

Preis der Führung pro Person: 8,- € inkl. 1 Gläschen
Templer-Schnaps

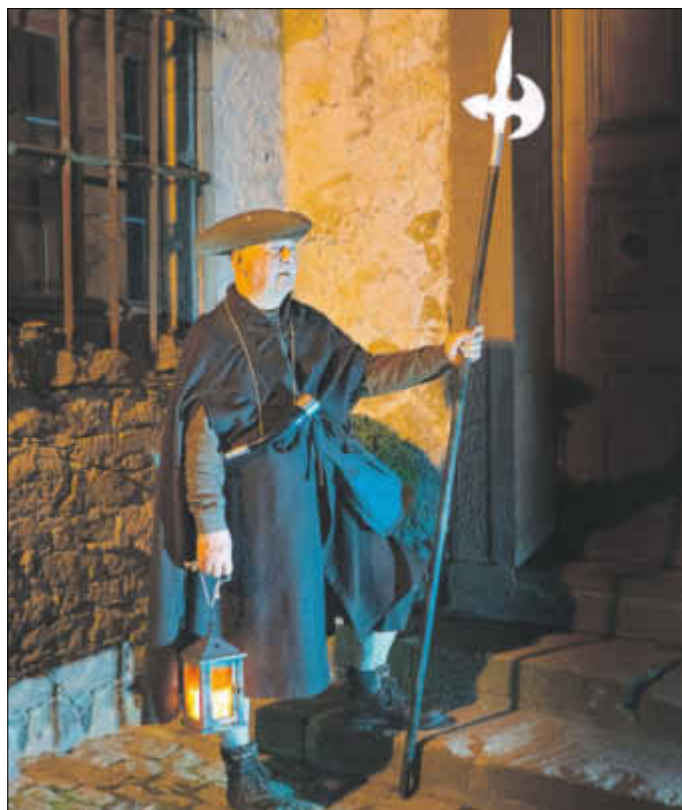
Treffpunkt: Rathaus Homberg (Ohm)

Während der Gästeführung wird das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes empfohlen, wenn die Abstandsregel nicht eingehalten werden kann. Die Zahlung der Teilnahmegebühr sollte kontaktfrei durch die Gäste erfolgen, da während der Führung keine Gegenstände weitergegeben

werden dürfen. Möglich sind eine Überweisung vorab, kontaktlose Bezahlung in der Tourist-Info oder die Bezahlung vor Ort, indem abgezähltes Geld in die Kasse des Gästeführers gelegt wird.

Eine Voranmeldung ist erwünscht:

Tourist-Info in der Buchhandlung, Frankfurter Straße 49, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: 06633-184-43, tourist-info@homberg.de



Hombergs Nachtwächter Harald Theiß, (c) Andreas Purr

- Anzeige -



Menue & mehr

Catering-Service & Essen auf Rädern

Die Kochprofis aus Wetter

St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH



Telefon 06423 9695577

Schulstraße 29a · 35083 Wetter

www.mumwetter.de · mum@elisabeth-verein.de

CORONA-REGELN IN HESSEN

HESSEN



Was gilt wo?



EINHEITLICHE MASKENPFLICHT

- Im Freien: Maskenpflicht, wenn Abstände nicht eingehalten werden können
- Drinnen: Maskenpflicht (med. Masken) bis zum Sitzplatz.



PRIVATE TREFFEN

- Keine Einschränkungen. Einhalten der Abstands- und Hygieneregeln wird empfohlen. Testempfehlung, außer bei Geimpften und Genesen.
- Ab 25 Personen gelten Veranstaltungsregeln.



ARBEITSPLÄTZE

- 3G-Regel, wenn Beschäftigte Kontakt zu externen Kunden haben. Negativnachweis: 2x pro Woche (Antigen-Schnelltest)
- Es gelten Corona-Arbeitsschutzregeln des Bundes.



SCHULE

- Präsenzunterricht für alle Klassen. Negativnachweis: 3x pro Woche.
- Maske im Schulgebäude und Klassenzimmer bis zum Sitzplatz. Unterricht ohne Maske. Bei Coronafall in der Klasse: 14 Tage Maske am Sitzplatz und tägliche Tests.



KITA

- Regelbetrieb



SPORT

- Drinnen: : 3G+-Pflicht (Getestet = PCR-Test)
- Im Freien: Keine Einschränkungen



KULTURSTÄTTEN (MUSEEN, GEDENKSTÄTTEN ETC.)

- Drinnen: 3G+-Pflicht (Getestet = PCR-Test)
- Im Freien: Keine Einschränkungen



VERANSTALTUNGEN, (THEATER, KINO ETC.) (AB 25 PERSONEN)

- Drinnen: 3G+-Pflicht (Getestet = PCR-Test) und Maskenpflicht bis zum Platz.
- Im Freien: 3G-Pflicht (Getestet = Antigen-Test) ab 1.000 Personen.
- Ab 5.000 Personen: Genehmigungspflicht, max. 10 % der Teilnehmenden dürfen nur getestet sein.
- Bei Volksfesten und ähnlichen Veranstaltungen: kein 3G im Freien, im Innenbereich 3G+.
- Ausnahmen weiterhin bspw. für berufliche Zusammenkünfte.



KÖRPERNAHE DIENSTLEISTUNGEN

- 3G-Pflicht (Getestet = Antigen-Test)
- Maskenpflicht



EINZELHANDEL

- Alle Geschäfte geöffnet ohne Quadratmeterbegrenzung. Maskenpflicht.



GASTRONOMIE

- Drinnen: 3G+-Pflicht (Getestet = PCR-Test) und Maskenpflicht bis zum Platz für Personal und Gäste.
- Drinnen und im Freien: Abstands- und Hygienekonzept



CLUBS/ DISCOTHEKEN

- Drinnen: Maskenpflicht und Einlass für Geimpfte, Genesene oder mit PCR-Test für Personal und Gäste. Kontaktdatenerfassung.
- Im Freien: 3G-Pflicht & Kontaktdatenerfassung.



HOTELS UND ÜBERNACHTUNGEN

- Negativnachweise (Antigentest) bei Anreise. Bei mehr als 7 Tagen Aufenthalt: Zweimal pro Woche für alle Gäste. Abstands- und Hygienekonzept.



ÖPNV

- Maskenpflicht im Fahrzeug und in den Bahnhofsgebäuden.

**HOCHSCHULEN**

- Überwiegend Präsenz-Semester.
- 3G-Pflicht und Maskenpflicht werden durch Hochschulen festgelegt

**PROSTITUTIONS-STÄTTEN**

- 3G+-Pflicht (Getestet = PCR-Test), Hygienevorgaben und Kontaktdatenerfassung

2G - OPTION

Zugang nur für Genesene, Geimpfte. Zusätzlich Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (mit Attest) und ungeimpfte Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren. Voraussetzung: aktueller negativer Corona-Test, z.B. Testheft

Heißt:

Keine Maskenpflicht
Keine Abstandsregeln
Keine Kapazitätsbeschränkung

ESKALATIONSSTUFEN

Es gelten folgende landesweite Kriterien: (1) Hospitalisierungsinzidenz: Anzahl der innerhalb von 7 Tagen neu wegen Corona in ein Krankenhaus aufgenommenen Personen und (2) Mit Corona-Patienten belegte Intensivbetten in Hessen. Beim überschreiten der Schwellenwerte, ergreift die Landesregierung unverzüglich zusätzliche Schutzmaßnahmen.

Stufe 2: Hospitalisierungsinzidenz > 15 bzw. Intensivbetten > 400: Weitere Zugangsbeschränkungen zu Veranstaltungen etc., insbesondere 2G-Regel

Regelungen für Genesene und Geimpfte

- Geimpfte und Genesene sind von der Testpflicht befreit.
- Weiterhin Pflicht zum Maske-Tragen und Einhalten der Abstands- und Hygieneregeln.
- Keine Quarantänepflicht nach Reisen oder Kontakt zu Infizierten, Ausnahme: Es bestand Kontakt zu einer in Deutschland noch nicht verbreiteten Virusvariante oder Einreise aus einem Virusvarianten-Gebiet.

Gilt ab: 11.11.2021



CORONA-REGELN IN HESSEN

Veranstaltungen (ab 25 Personen)

HESSEN



ab 11.11.2021

DRINNEN

- Abstands- und Hygienekonzept
- 3G+-Pflicht (Getestet = PCR-Test)
- Maskenpflicht bis zum Platz

IM FREIEN

- Abstands- und Hygienekonzept
- Maskenpflicht im Gedränge
- bei mehr als 1.000 Personen: 3G-Regel (Getestet, Geimpft, Genesen)

Bei Veranstaltungen über 5.000 Personen: Genehmigung durch das Gesundheitsamt notwendig, max. 10 % der Teilnehmenden dürfen nur getestet sein.

Ausnahmeregelung: Bei Volksfesten, Weihnachtsmärkten, Umzügen und ähnlichen Veranstaltungen keine 3G-Regelung im Freien.



Unsere Jubilare

Geburtstags- und Jubiläumsbesuche

Die aktuelle Pandemielage erlaubt wieder persönliche Geburtstags- und Jubiläumsbesuche. Je nach Wunsch der Jubilare erfolgt die Gratulation durch einen persönlichen Besuch oder telefonisch.

Die Gratulationen werden grundsätzlich wie folgt gehandhabt:

Zum 80./85./91./92./93./94./96./97./98./99. Geburtstag erfolgt eine Gratulation durch die Ortsvorsteher/innen des jeweiligen Stadtteils.

Zum 90./95./100. und jedem weiteren Geburtstag sowie zu Hochzeitsjubiläen (ab Goldene Hochzeit) gratulieren Bürgermeisterin Blum und die Ortsvorsteherin oder der Ortsvorsteher gemeinsam.

Diese Gratulationen erfolgen jedoch nur mit vorherigem Einverständnis.

Wir gratulieren:

zum 80. Geburtstag am **19. November 2021**
Frau Ingrid Lehmann
Homberg (Ohm)

zum 80. Geburtstag am **22. November 2021**
Herrn Robert Kuhl
Homberg (Ohm)
OT Nieder-Ofleiden
Homberg (Ohm), 17.11.2021

Ehepaar Schumacher aus Homberg feierte Diamantene Hochzeit

Am 10. November 2021 begingen Helma und Edgar Schumacher aus der Homberger Kernstadt ihren 60. Hochzeitstag und freuten sich über eine schöne Feier im Familienkreis.

Zum Ehejubiläum besuchte auch Bürgermeisterin Claudia Blum das Paar. Neben ihren persönlichen Glückwünschen überbrachte die Bürgermeisterin auch die besten Wünsche des Magistrats, des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Landrats und des Vorsitzenden des Kreistages.

Bürgermeisterin Blum freute sich sehr, die Jubilare bei guter Gesundheit anzutreffen und wünschten ihnen alles Gute und noch viele gemeinsame schöne Jahre.



Auf dem Foto ist das diamantene Jubelpaar mit Bürgermeisterin Blum zu sehen, © Stadt Homberg (Ohm)

Familienzentrum Homberg (Ohm)

- Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung

Familienzentrum Homberg (Ohm)



Für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt
Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,
E-Mail: cenders-pfeil@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de



Die Kleiderkammer

im Familienzentrum Homberg (Ohm)
ist wieder geöffnet!

Öffnungszeiten:

Dienstags 9:30 - 11:30 Uhr
- ausgenommen Feiertage -

**Nachhaltig leben und Geld sparen
mit Second Hand!**

Damen-, Herren-, Kinder- und Babykleidung,
Bett-, Tischwäsche, Haushaltswaren, Schuhe,
Taschen und vieles mehr.

Eine Mund-Nasen-Bedeckung (medizinische Maske) ist im gesamten Gebäude zu tragen.

Saubere und funktionsfähige Spenden werden gerne angenommen (keine Haushaltsauflösungen).

**Abgabe bitte nach Absprache
unter Tel.: 06633-184 42 oder
per Mail an: fz@homberg.de.**



„Boys only“

-Jungentreff für Jungs von 8 -12 Jahren-

**Dienstags von 15:30 bis 17:00 lautet das Motto
im Familienzentrum:**

„Boys only“

**Jungen sind dann unter sich. Jeden Dienstag
könnt Ihr nach Lust und Laune mit Marius
quatschen, kreativ werden und gemeinsam neue
Spiele entdecken.**

Wir freuen uns auf Euch und bleibt gesund!

**Das Familienzentrum Homberg (Ohm)
www.familienzentrum-homberg-ohm.de
mail: fz@homberg.de**



„Storytime“ und „Spiel und Spaß“

**Immer donnerstags im Familienzentrum
Homberg (Ohm)**

Ihr hört gerne Geschichten und tanzt zu verschiedenen Kinderliedern? Dann seid ihr bei der „Storytime“ genau richtig. Zusammen lesen wir verschiedene Geschichten aller Art und bewegen uns zur Musik. Natürlich könnt auch ihr gerne Bücher mitbringen, die ihr vorgelesen bekommen wollt. Immer donnerstags von 15.00 bis 15.45 Uhr für Kinder von 3 bis 6 Jahren, ich freue mich auf euch!

„Spiel und Spaß“ für alle Kinder von 5 bis 10 Jahren. Gemeinsam spielen wir Spiele, veranstalten Tischkickerturniere und werden kreativ beim Malen und Basteln! Wenn ihr gerne mit anderen Kindern Spaß haben wollt, seid ihr hier genau richtig! Immer donnerstags von 16.00 bis 17.00 Uhr.

www.familienzentrum-homberg-ohm.de



Frauenfrühstück

Frauen aller Nationen sind herzlich zu unserem wöchentlichen Frühstück eingeladen.

Mittwochs von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Beginnen Sie Ihren Tag mit einem leckeren Frühstück und angenehmen Gesprächen.

Tauschen Sie sich aus und lernen Sie andere Kulturen kennen.

Aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen ist die 3G Regel zu beachten.

Wir begrüßen Sie herzlich als Geimpfte, Genesene oder mit einem tagesaktuellen Corona Test.

Für Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch unter 06633-184 42 oder per E-Mail: fz@homberg.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



**Freitag 26. November, 19 Uhr
Familienzentrum Homberg/Ohm**

ohm swing ohm



michele alberti quartet

michele alberti
micha georg
oliver reitz
inga saalmann

2G Regelung
Vorverkauf online
unter michele-alberti-trio.de
Reservierung 0171/6464810
Eintritt 15€/12€ ermäßigt

Ihr Partner für

Anzeigen nach Maß!

www.anzeigen.wittich.de



Strickcafé

Jeden Dienstag,

von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr,

treffen sich Neuanfänger und Geübte im Familienzentrum Homberg (Ohm), um gemeinsam zu stricken, zu häkeln oder einfach bei netten Gesprächen Kaffee und Kuchen zu genießen.

Aufgrund der Corona-Bestimmungen ist die aktuelle 3G Regel zu beachten.

Wir begrüßen Sie herzlich als Geimpfte, Genesene oder mit einem tagesaktuellen Corona-Test.

Für Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch unter 06633-184 42 oder per E-Mail: fz@homberg.de.

Bitte beachten Sie, dass beim Betreten unseres Hauses eine medizinische Gesichtsmaske zu tragen ist.



„Just Girls“

-Mädchentreff für Mädels ab der 4. Klasse-
Freitags von 16:00 bis 17:30 lautet das Motto im Familienzentrum:
„Just Girls“.

Mädels ab der vierten Klasse bis 14 Jahre sind dann unter sich. Jeden Freitag könnt Ihr nach Lust und Laune mit Lena quatschen, kreativ werden und gemeinsam neue Spiele entdecken.

Wir freuen uns auf Euch und bleibt gesund!

Das Familienzentrum Homberg (Ohm)
www.familienzentrum-homberg-ohm.de
mail: fz@homberg.de
Tel. 06633 - 184 42



Einladung zum Adventscafé

Am 02., 09. und 16. Dezember, jeweils von 14.30 - 16.30 Uhr,

sind alle Seniorinnen und Senioren aus der Stadt Homberg (Ohm) und ihren Ortsteilen zu einem gemütlichen Beisammensein in das Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1, eingeladen.

Lassen Sie sich bei Kaffee und Kuchen auf die festliche Weihnachtszeit einstimmen. Ein Fahrdienst wird in Kooperation mit dem Ohmtal-Taxi angeboten.

Die Veranstaltungen finden unter Einhaltung der 2G-Regel statt. Ein entsprechender Nachweis (geimpft/genesen) ist vorzulegen.

Anmeldungen unter:
Tel. 06633-184 42 oder E-Mail: fz@homberg.de

Es freuen sich auf Ihr Erscheinen

Claudia Blum *Christiane Enders-Pfeil*
Bürgermeisterin Leiterin Familienzentrum

Pony Club mit Emi

Du bist zwischen 8 und 12 Jahren alt und genauso pferdebegeistert wie ich, dann komm in meinem Pony Club!

Wir treffen uns einmal in der Woche und alles dreht sich rund um Pferde. Lasst uns basteln, erfahrt wissenswertes über die Pferdesprache, die Pferdehaltung, Pflege und vieles mehr. Natürlich gibt es auch eine besondere Überraschung :).

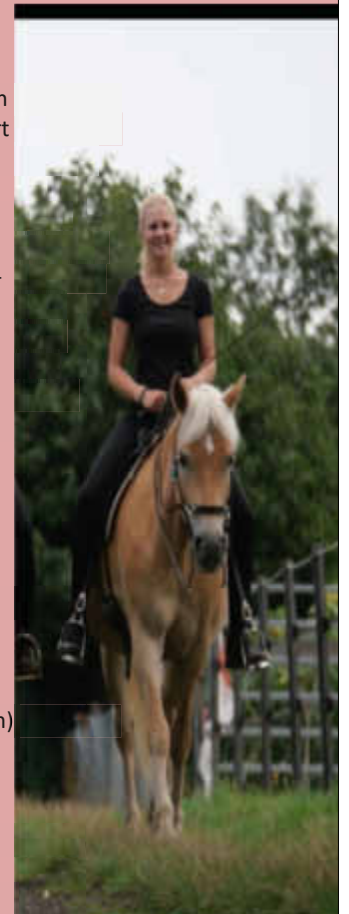
Ich freu mich auf euch!

Eure Emilia

Ab Mittwoch, den 22.09.2021, von 16:30 - 18:30 Uhr.

Wo?
Familienzentrum Homberg (Ohm)
Frankfurter Straße 1,
35315 Homberg (Ohm)

Anmeldungen und Rückfragen unter fz@homberg.de und Telefonisch: 06633/18442



„MoMent“ – motorisch und mentales Training

Bewegung ist gut für Körper, Geist und Seele. Gezielte Bewegungsangebote in einer netten Gruppe mit freundlichen geschulten Anleiterinnen helfen dabei, die motorischen und kognitiven Alltagskompetenzen länger zu erhalten. Dies gilt insbesondere auch für Menschen mit Demenz.

Bewegen – Kräftigen – Denken und Entspannen: Dies sind nur einige der Ziele des neuen fortlaufenden Kursangebotes im Familienzentrums Homberg (Ohm). Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Die jeweils gültigen Corona-Hygieneregeln sind einzuhalten.

Immer freitags

Ort: Saal des Familienzentrums, Frankfurter Str. 1

Uhrzeit: 10.30 Uhr

Dauer: 1 Stunde (10 Termine)

Kosten: 50,00 €

Kursleitung: Ute Dietz und Eveline Sechting

Freitag, 19.11.2021

Albert-Schweitzer-Apotheke,
Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 92480

Samstag, 20.11.2021

Apotheke H. Jung,
Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037
Schloss Apotheke,
Wittelsbergerstr. 1, Tel. (06424) 3575
35085 Ebsdorfergrund-Rauischholzhausen,

Sonntag, 21.11.2021

Markt-Apotheke,
Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966

Montag, 22.11.2021

Alte Apotheke,
Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 257
Abronsius-Apotheke,
Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim, Tel. (06422) 4450

Dienstag, 23.11.2021

Stadt Apotheke,
Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223

Mittwoch, 24.11.2021

Teich Apotheke,
Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059

VHS - Nachrichten

Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS

in Alsfeld, Im Klaggarten 6, Tel.:06631 792-7700 oder
www.vhs-vogelsberg.de, richten.

Info's zum Kursbeginn

!! Bitte kommen Sie mit Mund-Nasenbedeckung zu den Kursen!!
!! Desinfektionsmittel sind in den Kursen vorhanden!!

KURSWÜNSCHE

Welche Themen wünschen Sie sich für neue VHS-Kurse in Ihrer Gemeinde/Stadt?

Nehmen Sie bitte Kontakt auf mit unserer Geschäftsstelle:
Volkshochschule des Vogelsbergkreises
Im Klaggarten 6, 36304 Alsfeld

Tel.: 06631 7927700 oder unter www.vhs-vogelsberg.de

Smartphone + iPhone + Android – Aufbauwissen und Fragenklärung

Kurs-Nr.: 212-5409
Beginn: Di. 07.12.2021, 19:00 - 21:15 Uhr
Dauer: 1 Treffen
Kursort: Homberg (Ohm), Familienzentrums, Café
Anmeldeschluß: 30.11.2021

Menu Mexicano – Weihnachtsmenü mit Tequila

Kurs-Nr.: 212-3540
Beginn: Fr. 26.11.2021, 17:30 - 21:00 Uhr
Dauer: 1 Treffen
Kursort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, Küche
Anmeldeschluß: 19.11.2021

Bitte Schürze u. Vorratsdose mitbringen.

Bereitschaftsdienste

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484

Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere 0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.

www.schutzambulanz-fulda.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer **Tel.: 116 117**

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 17.11.2021

Born-Apotheke,
Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1885

Donnerstag, 18.11.2021

St.-Martin-Apotheke,
Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919045

Rathaus-Apotheke,
Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325

Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) in der Winterzeit um **19.30** Uhr und in der Sommerzeit um **20.00** Uhr im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



TV 1862 Homberg e.V.
Tag des Kinderturnens
fällt leider aus

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Weihnachtsfeiertage sind für die **Ausgaben 50/2021** und **51/2021** Vorverlegungen notwendig.

Die letzte Ausgabe für das Jahr 2021 erscheint in der Woche 51, die erste Ausgabe für 2022 in der Woche 1.

Ausgabe 50/2021

Freitag, den 10.12.2021 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 51/2021

Donnerstag, den 16.12.2021 bis 08.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Ansprechpartner:

Pauline Pnitzko, Lorena Karn,

Tel.: 01577/5454057

Weitere Informationen unter

www.wuestenfuechse.de



Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Schlosscafé wieder geöffnet

Sonntags von
Es gelten die 2G-Regeln.

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr



Schlosspatrioten Homberg an der Ohm e.V.

Aktiven- und Förderverein zur Erhaltung des Homberger Schlosses

Der Arbeitskreis Geschichte lädt ein:

*Präsentation der neuen Hefte
der Schriftenreihe der Schlosspatrioten*

No. 2

*Hans Immel - Aus Homberg in die Vergangenheit
(neu überarbeitete Ausgabe)*

No. 3

*Dr. Wolf - Historische Grenzsteine
in der Gemarkung von
Homberg*

MUSS coronabedingt ausfallen

*Freitag, 19. November 2021, 19 Uhr,
im Kaminsaal des Homberger Schlosses*



Eintritt frei

Es gilt die 2-G-Regel!

*Um Anmeldung wird gebeten:
rugguenewald@gmx.de*

Dein Sportverein in Homberg

Lust auf Bewegung?

Das alles könnt ihr bei uns machen:

Badminton - Breitensport Frauen / Männer - Handball - Kinderturnen
- Kursangebote - Lauftreff - Radsport - Sportabzeichen

Informiert euch über die aktuellen Angebote auf unserer Homepage. Kostenloses Reinschnuppern ist jederzeit möglich.

Geschäftsstelle TV-Büro:

An der Stadtkirche 17,35315 Homberg

Tel.: 06633 39 59 779

Internet: www.tvhomberg.de

@mail: info@tvhomberg.de

Öffnungszeiten (außerhalb der Ferien):

1. Montag im Monat 18.30 - 19.30 Uhr

DANKE, dass ihr uns bei der **Einhaltung der Corona-Regeln** unterstützt, damit wir auch im Herbst und Winter unseren Sportbetrieb aufrecht erhalten können!

Der Tag des Kinderturnens am 21. November muss leider wegen Corona ausfallen!

Wir haben uns schweren Herzens entschlossen, diese Veranstaltung, auf die wir uns sehr gefreut haben, wegen der zunehmenden Infektionszahlen ausfallen zu lassen.

Ein Ersatztermin im Frühjahr ist geplant, wir hoffen sehr, dass es dann wieder möglich sein wird, unbeschwert ein Sportfest für unsere Kinder veranstalten zu können.

Kinderturnen:

immer dienstags in der Großsporthalle:

Schulkinderturnen 15.45 - 16.45 Uhr

Kindergarten-Kinder von 15.45 - 16.45 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe von 16.45 - 17.45 Uhr

Für die Eltern-Kind-Gruppe unbedingt anmelden **bei Katharina Glatthaar (0160 94 74 46 43)**

Nordic-Walking mittwochs 17 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Buchholzbrücke
Alle Walker*innen und Nordic-Walker*innen sind herzlich willkommen.

Kontakt: Ute Dietz Tel. 06633/5170

Handball:

Die Heimspielsaison geht wieder los! Infos auf unserer Homepage und in der App!

Trainingszeit unter <https://tvhha.de/handball/training-handball>

Kontakt kinderwart@tvhha.de bzw. jugendwart@tvhha.de.

Badminton:

Kinder und Jugend 18.45 - 20 Uhr

Erwachsene 20.15 - 21.45 Uhr

Kontakt: Kinder und Jugend: Patrick Köhler 0157 357 45234

Volker Stiller 01738066370

Ev. Posaunenchor Deckenbach

Jahreshauptversammlung

Wir laden alle aktiven und passiven Mitglieder des Posaunenchores zur Jahreshauptversammlung

am Donnerstag, den 02. Dezember 2021 um 20 Uhr

ins Jugendheim in Deckenbach ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Andacht
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Chorleiters
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen der Kassenprüfer
9. Beschlussfassung über Anträge, die spätestens bis zum 01. Dezember 2021 bei dem 1. Vorsitzenden Detlef Filipp oder bei Chorleiter Walter Schaaf vorliegen müssen
10. Verschiedenes

Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme

Gesangverein Deckenbach

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand des Gemischten Chores „Eintracht“ Deckenbach lädt hiermit alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 am Freitag, den 03. Dezember 2021 um 20.00 Uhr in das DGH in Deckenbach recht herzlich ein.



- Anzeige -

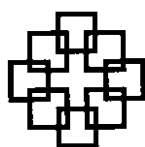
Ohmtal-Taxi

ALT Anruf-Linien-Taxi

Geschäfts- und Privatfahrten
Flughafentransfers
Kurierfahrten
Krankenfahrten

Frankfurter Str. 2 - 35315 Homberg (Ohm)

Tel. 06633 - 64 33 440



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Wir feiern MITEINANDER
Gottesdienst:

Mittwoch, 17. Nov.

18 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag für alle unsere Gemeinden in der Kirche in Büßfeld

Ewigkeitssonntag, 21. Nov.

10 Uhr Gottesdienst mit namentlicher Fürbitte für die Verstorbenen des Kirchenjahres in der Stadtkirche in Homberg

(Wir bitten um Anmeldung für diesen Gottesdienst! Aufgrund der Pandemie-Lage besteht Maskenpflicht während des ganzen Gottesdienstes, wir bitten um Verständnis.)

Haushaltsplan 2021

Der Haushaltsplan 2021 der Kirchengemeinde liegt vom 11. - 18. November für interessierte Gemeindeglieder zur Einsichtnahme im Gemeindebüro, An der Stadtkirche (Pfarrhaus) offen. Um vorherige Anmeldung wird gebeten. Tel. 314 od. viola.euler@ekhn.de

Corona-Schutzmaßnahmen

Unsere Gottesdienste finden mit dem bewährten Hygienekonzept statt (FFP2- oder medizinische Maske bis zum Platz, Handdesinfektion, Abstand).

Unsere Homepage: <https://www.kirche-homberg.de>

Sie finden dort neben aktuellen Themen und Berichten auch die Gottesdienstzeiten.

Gern können Sie sich auch für unseren monatlichen Newsletter anmelden, dass wir per Mail versenden (in Kürze auch in gedruckter Form erhältlich!). Anmeldung bei: michael.koch@ekhn.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Frau Euler ist für Sie in Homberg, An der Stadtkirche 7 (Pfarrhaus) erreichbar:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 - 12.30 Uhr

Donnerstag nachmittag von 15 - 17 Uhr

Tel.: 06633 314

eMail: viola.euler@ekhn.de

In allen seelsorgerlichen und pastoralen Angelegenheiten erreichen Sie Pfarrer Koch unter der Tel.Nr.: 06633 64 314 44

michael.koch@ekhn.de

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und

-gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Evang. Pfarramt Deckenbach**Wir feiern MITEINANDER Gottesdienst:****Mittwoch, 17. Nov.**

18 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag für alle unsere Gemeinden in der Kirche in Büßfeld

Samstag, 20.11.

11 Uhr Krippenspielprobe nach Absprache

Ewigkeitssonntag, 21. Nov.

Gottesdienste mit namentlicher Fürbitte für die Verstorbenen des Kirchenjahres um

10 Uhr in der Kirche in Schadenbach

14 Uhr in der Kirche in Deckenbach

14 Uhr in der Kirche in Büßfeld

Aufgrund der Pandemie-Lage besteht Maskenpflicht für diese in der Regel gut besuchten Gottesdienste!

Haushaltsplan 2021

Der Haushaltsplan 2021 der Kirchengemeinde liegt vom 11. - 18. November für interessierte Gemeindeglieder zur Einsichtnahme im Gemeindebüro, An der Stadtkirche (Pfarrhaus) offen. Um vorherige Anmeldung wird gebeten. Tel. 314 od. viola.euler@ekhn.de

Corona-Schutzmaßnahmen

Unsere Gottesdienste finden mit dem bewährten Hygienekonzept statt (FFP2- oder medizinische Maske bis zum Platz, Handdesinfektion, Abstand).

Unsere Homepage: <https://www.kirche-homberg.de>

Sie finden dort neben aktuellen Themen und Berichten auch die Gottesdienstzeiten.

Gern können Sie sich auch für unseren monatlichen Newsletter anmelden, dass wir per Mail versenden (in Kürze auch in gedruckter Form erhältlich!). Anmeldung bei: michael.koch@ekhn.de

Änderung im Gemeindebüro

Schon lange hat es sich abgezeichnet, Anfang September wurde es von der Bauabteilung der Kirchenverwaltung Darmstadt bestätigt: das Pfarrhaus in Deckenbach gehört zu den Gebäuden innerhalb unserer Landeskirche, die verkauft werden müssen.

Die Kirchenvorstände der Pfarrei Deckenbach-Höingen haben dem Verkauf inzwischen zugestimmt, das Pfarrhaus (und damit auch das Gemeindebüro) muss zeitnah geräumt werden.

Natürlich wird es auch weiterhin ein Gemeindebüro für die Verwaltung unserer Kirchengemeinden geben.

Frau Euler ist für Sie in Homberg, An der Stadtkirche 7 (Pfarrhaus) erreichbar:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 - 12.30 Uhr

Donnerstag nachmittag von 15 - 17 Uhr

Tel.: 06633 314

eMail: viola.euler@ekhn.de

In allen seelsorgerlichen und pastoralen Angelegenheiten erreichen Sie Pfarrer Koch unter der Tel.Nr.: 06633 64 314 44

michael.koch@ekhn.de

Evang. Kirchengemeinden Maulbach/ Appenrod/Dannenrod

Gottesdienste:**Mittwoch, 17.11.**

19.30 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag in Maulbach

Sonntag, 21.11.

9.30 Uhr Maulbach

11.00 Uhr Dannenrod

13.00 Uhr Appenrod

Für die Gottesdienste gelten die jeweils gültigen Hygienemaßnahmen. Denken Sie an einen medizinischen Mund-Nase-Schutz (OP- oder FFP2-Maske) und halten Sie Abstand.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Einschränkungen durch das Corona-Virus:

Geburtstagsbesuche entfallen bis auf Weiteres. Kirchliche Gruppen können sich unter bestimmten Voraussetzungen und mit Rücksprache des Kirchenvorstandes treffen. Das Ev. Gemeindehaus in Maulbach kann mit gesondertem Hygienekonzept genutzt werden.

Die Kirchen sind für das persönliche Gebet geöffnet. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Verhalten in den Kirchen!

Pfarramt Maulbach

Pfarrer Alexander Starck

Tel.: 06633 / 453, Mobil: 0177 / 4597115

E-Mail: pfarramt.maulbach@ekhn.de

Bürozeiten: Dienstag von 9 - 12 Uhr und Donnerstag von 16 - 18 Uhr.

Aktuellste Informationen: www.facebook.com/kirchspiel.maulbach

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Gottesdienste:**Sonntag, 21. November 2021 -Ewigkeitssonntag-**

09.15 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden

10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden

14.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Aufgrund der aktuell steigenden Coronazahlen bitten wir um Verständnis, dass die Plätze in unseren Kirchen an diesem Tag nur für Angehörige reserviert sind. Es werden Teilnehmerlisten geführt und es gilt die 3G-Regel (genesen, geimpft oder PCR getestet). Wegen der Pandemielage wurde das angekündigte Chorprojekt abgesagt.

Kontakt:

Gemeindebüro (Tel. 06633-258):

Das Büro ist am Montag in der Zeit von 9.00 Uhr - 11.30 Uhr besetzt.

Sie können Anfragen jederzeit gerne auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder eine Email an kirchengemeinde.ober-ofleiden@ekhn.de senden. Diese werden dann zeitnah bearbeitet.

Pfarramt I - Ober-Ofleiden / Gontershausen:

Pfarrerin Melanie Pflanz erreichen Sie unter 01512 3474605

Pfarramt II - Nieder-Ofleiden und Haarhausen:

Pfarrer Aleander Janka erreichen Sie unter 06633-9113134.

Herzliche Einladung an alle die gerne singen

für alle die gerne singen möchten lädt der ev. Frauenchor Ober-Ofleiden, Gontershausen ein.

Wir würden gerne mit euch ein Chorprojekt für den 3. Advent einstudieren.

Lieber Männerchor Ober-Ofleiden, es wäre schön wenn auch ihr wieder mit vo der Partie wärt.

Es werden bekannte Lieder aus unserem Lieder Gut sowie neue Lieder einstudiert.

Der Gottesdienst findet am 12.12.2021 um 10,45 Uhr in der Kirche Ober-Ofleiden statt.

Für die Proben treffen wir uns an folgenden Tagen:

18.11.2021, 25.11.2021, 02.12.2021 und am 09.12.2021 jeweils um 19,00 Uhr im Gemeindehaus Ober-Ofleiden.

Wir hoffen das wir eure Interesse geweckt haben, kommt einfach zu den Probetermenin und schaut ob es euch gefällt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig

Es gelten die 2 G-Regeln.

Wir freuen uns auf euch.

Die Chorleiterin und der Vorstand des ev. Frauenchor Ober-Ofleiden, Gontershausen

Leider müssen wir euch mitteilen das unser geplantes Projekt ausfallen muss. Die Corona Lage lässt es leider nicht mehr zu.

Wir hoffen ihr kommt alle gut durch diese schwere Zeit.

Die Chorleiterin und der Vorstand des ev. Frauenchor Ober-Ofleiden, Gontershausen

**Kath. Pfarrei Johannes Paul II.****Gottesdienste in Corona-Zeiten**

Wenn möglich, bitten wir um vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten im Pfarrbüro. Es besteht aber auch die Möglichkeit, sich vor den Gottesdiensten in die Listen einzutragen. Ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz ist beim Betreten und Verlassen der Kirche zu tragen.

Adventsfest in Homberg

Am 1. Adventssonntag, 28. November, lädt die Pfarrgemeinde Johannes Paul II. ganz herzlich zu einem Adventsfest an der Kirche in Homberg ein. Beginn ist mit dem Gottesdienst um 11.00 Uhr in der Kirche. Musikalisch wird der Gottesdienst vom ökum. Chor Adonai mitgestaltet, der in diesem November sein 35-jähriges Bestehen feiern kann!

Nach dem Gottesdienst gibt es ab 12.00 Uhr Würstchen vom Grill, Plätzchen und warme Getränke.

Kirche „St. Matthias“ Homberg**Mittwoch, 17.11. Hl. Gertrud v. Helfta**

16.15 Uhr Gruppentreffen der Erstkommunionkinder

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 18.11. Weihetag der Basiliken St. Peter u. St. Paul zu Rom

17.30 Uhr Gebetskreis

Sonntag, 21.11. Christkönigssonntag Hochfest

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf**Samstag, 20.11. Hl. Korbinian**

18.00 Uhr Vorabendmesse

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) ist in der Regel am Montag und Mittwoch von 9.00 bis 13.30 Uhr besetzt. Hier erreichen Sie unsere Pfarrsekretärin Sidonie Lüttebrandt.

Tel: (0 66 33) 347

Fax: (0 66 33) 911204

E-Mail-Adresse: pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie:

Pfarrer Zbigniew Wojcik: (06631) 776510

Pfarrvikar Ajimon Joseph: (06631) 3361

Pfarrvikar Leszek Balkiewicz: (06638) 255

Pfarrvikar Sudhakar Reddimasu (06633) 911202

Diakon Jochen Dietz: (06636) 1456

Gemeindereferentin Sonja Hiebing: (06633) 911924

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen: (06631) 7765144**Evang. Pfarramt Ehringshausen****Mittwoch, 17.11.**

19.30 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Lekt. Roth

Samstag, 20.11.

15.00 Uhr Vorstellung des Krippenspiels und Rollenverteilung in der Michaeliskirche Ehringshausen

Sonntag, 21.11. -Ewigkeitssonntag-

14.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in Ehringshausen, Pfr. Weigle

11.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in Rülfenrod, Pfr. Weigle

Donnerstag, 25.11.

14.30 Uhr Frauenkreis Zeilbach/Ermenrod im DGH Zeilbach

Samstag, 27.11.

16.00 Uhr Krippenspiel-Probe in der Michaeliskirche Ehringshausen

Sonntag, 28.11. -1. Advent-

10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Präd. Ruppert

11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Präd. Ruppert

Wichtige Hinweise !

In unseren Gottesdiensten gelten die gesetzlich festgelegten Abstands- und Hygienevorschriften!

Mund- und Nasenschutz darf während des Gottesdienstes am Platz abgenommen werden, ausgenommen beim Gemeindegesang.**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360

mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinen-gemeinde Gemünden**Mittwoch, 17.11.21**

Nieder-Gemünden um 11.30 Uhr und 12.00 Uhr Mittagstisch Abholung und unter 3 G Bedingungen im ev. Gemeindehaus wieder möglich, Anmeldung bis montags bei Frau Gisela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67, Caterer: Gaststätte Hofmann zum Preis von 6.00 €

Vegetarische Speisen auf Anfrage jederzeit!

Essen: Bratwurst m. Sauerkraut u. Kartoffelbrei

20.00 Uhr Besuchsdienstkreistreffen für Nieder-Gemünden, Elpenrod, Hainbach und Otterbach im ev. Gemeindehaus

Samstag, 20.11.21

9.00 Uhr Vorkonfirmant*innenunterricht im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 21.11.21 Ewigkeitssonntag**Andacht mit Fürbitten für die Verstorbenen auf den Friedhöfen:**

9.30 Uhr Nieder-Gemünden

10.15 Uhr Burg-Gemünden

11.00 Uhr Bleidenrod

14.00 Uhr Otterbach

14.30 Uhr Hainbach

15.00 Uhr Elpenrod

Montag, 22.11.21

Nieder-Gemünden 19.00 Uhr Chorprobe „BuNiEIOt“

Dienstag, 23.11.21

Nieder-Gemünden 19.00 Uhr Probe Posaunenchor

Mittwoch, 24.11.21

Nieder-Gemünden um 11.30 Uhr und 12.00 Uhr Mittagstisch Abholung und unter 3 G Bedingungen im ev. Gemeindehaus wieder möglich, Anmeldung bis montags bei Frau Gisela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67, Caterer: Gaststätte Hofmann zum Preis von 6.00 €

Vegetarische Speisen auf Anfrage jederzeit!

Essen: Kasseler m. Rosenkohl und Herzoginkartoffeln

Urlaub Pfarrerin Kadelka

Pfarrerin Kadelka hat vom 22.11. bis 24.11.21 Urlaub. Vertretung übernimmt in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten Pfarrer Nils Schellhaas, Merlauer Str. 11, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen, Tel.Nr.: (0 64 00) 67 05.

- Anzeige -

ROLF FINKERNAGEL

RECHTSANWALT UND NOTAR

Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrs-, Arbeits-, Versicherungsrecht

Interessengebiete:
Familien- und Erbrecht

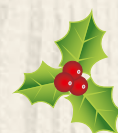
Ulmenweg 2 • 35325 Mücke Telefon 0 64 00 / 9 10 60 • Fax 0 64 00 / 91 06 21
barrierefreier Zugang E-Mail: lawmanmucke@aol.com



Adventsläuten im Ohmtal

zwischen Homberg und Amöneburg

am 1. Adventssonntag (28.11.2021)



Glocke aus 1690 in Rüdigheim

Zu den ältesten Glocken, welche die Weihnachtsbotschaft in unser Ohmtal tragen, gehört eine Glocke im Turm der Kirche von Rüdigheim.

Sie trägt die Inschrift:

In Gottes Namen Flos Ich,
Dilman Schmid von Aslar Goss Mich
Reiskirchen 1690

Über 300 Jahre hat sie den Glauben verkündet, in Freud und Leid, in Kriegen und Friedenszeiten. Sie ist im Ton „C“ gestimmt und ergibt mit ihren beiden Schwestern, die dem hl. Michael und der Gottesmutter geweiht sind, den Anfang zu „Großer Gott, wir loben dich“. Sie soll am kommenden Sonntag zunächst alleine zu hören sein, bevor die beiden anderen Glocken mit ihr in das Lob Gottes einstimmen. Gott segne und beschütze unsere Heimat und lasse in Gottes Haus, wie es in dem Lied heißt, alle geborgen sein. Möge sie auch in unserer Zeit noch sehr lange ihren Dienst verrichten. Vieles ist anders in diesem Jahr bei der Feier des Weihnachtsfestes. Trotzdem sollen die Glocken läuten und auf den Frieden hinweisen.

Zeiten für das Adventsläuten:

15:00 Uhr	Kath. Kirche Homberg/ Ohm
15:10 Uhr	Evgl. Kirche Homberg/ Ohm
15:20 Uhr	Evgl. Kirche Ober-Ofleiden
15:30 Uhr	Evgl. Kirche Haarhausen
15:40 Uhr	Kath. Kirche Erfurtshausen
15:50 Uhr	Kath. Kirche Mardorf
16:00 Uhr	Kath. Kirche Roßdorf
16:10 Uhr	Kath. Kirche Amöneburg
16:20 Uhr	Kath. Kirche Rüdigheim
16:30 Uhr	Evgl. Kirche Schweinsberg
16:40 Uhr	Evgl. Kirche Nieder-Ofleiden

Thema: Ehre sei Gott
Thema: Salve Regina- Frieden
Thema: Ave Maria- Ohmsängerin
Thema: Hören auf Gottes Wort
Thema: Te Deum (Gotteslob)
Thema: Te Deum, Salve Regina
Thema: Te Deum, Aloysius
Thema: Te Deum, Salve Regina
Thema: Te Deum, Bitte um Frieden
Thema: Glaube, Liebe, Hoffnung
Thema: Weihnachtsbotschaft





Amtliche Bekanntmachungen

Kreisseniorenrat tagt:

Gemäß § 5 Abs. 1 der Satzung des Landkreises Marburg-Biedenkopf über die Bildung eines Kreisseniorenrates lade ich zur dritten ordentlichen Sitzung 2021 des Kreisseniorenrates ein, am

**Donnerstag, 02. Dezember 2021, 10:00 bis 12:00 Uhr,
in Raum 005, Tagungsbäude, Landratsamt
in 35043 Marburg, Im Lichtenholz 60.**

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- TOP 1: Begrüßung und Regularien
 TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung
 TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 20.09.2021
 TOP 4: Gesprächsrunde mit Herrn Kepper, Geschäftsführung des Diakonischen Werkes
 TOP 5: Seniorenpolitische Leitlinien
 TOP 6: Berichte
 - Bericht des Vorstandes
 - Bericht vom 13. Deutschen Seniorentag in Hannover
 TOP 7: Pressearbeit; Artikel „Bilanz“ für die Dezemberausgabe von „Mein Landkreis“
 TOP 8: Neuwahl des Kreisseniorenrates im April 2022 - Aufforderung zur Kandidatur
 TOP 9: Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Besucher*innen sind eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur so vielen Besuchern*innen der Zutritt zum Sitzungssaal gewährt werden kann, wie Plätze unter Beachtung der vorgeschriebenen Abstandsregelungen zur Verfügung stehen.

Des Weiteren sind von den Sitzungsteilnehmer*innen sowie von den Besucher*innen die nachstehenden Verhaltensweisen zu beachten:

- Personen mit Erkältungskrankheiten (Fieber, Schnupfen, Husten etc.) werden dringend gebeten, der Sitzung fernzubleiben.
- Personen, die Kontakt zu einer mit dem Corona-Virus infizierten Person hatten, sollten sich umgehend beim Gesundheitsamt melden und der Sitzung in jedem Fall fernbleiben.
- Personen, die aus einer vom Robert-Koch-Institut (RKI) als Risikogebiet eingestuften Region wieder nach Hessen einreisen, haben sich über die geltenden Bestimmungen bzgl. einer häuslichen Quarantäne und der Meldung beim zuständigen Gesundheitsamt zu informieren und diese einzuhalten.
- Direkter körperlicher Kontakt, wie z. B. Händeschütteln, ist zu vermeiden.
- Während der gesamten Sitzung sowie im Vorfeld und als auch im Nachgang der Sitzung ist bei Begegnungen mit anderen Personen ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten.
- Hinweisschilder auf die geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen werden gut sichtbar im oder vor dem Sitzungsraum angebracht und sind zu beachten.
- Die Teilnehmenden tragen mit Betreten des Gebäudes eine Mund-Nasen-Bedeckung in Form einer medizinischen Maske (OP-Maske oder virenfilternde Maske des Standards FFP2, KN95 oder N95). Die Pflicht zum Tragen einer solchen Mund-Nasen-Bedeckung gilt während der gesamten Sitzungs-dauer, auch auf dem eigenen Sitzplatz.
- Die Besucher*innen müssen sich mit Namen und Adresse sowie Telefonnummer in ein Kontaktformular eintragen. Diese Daten sind im Notfall für das Gesundheitsamt vorgesehen, um im Falle einer festgestellten Infektion Kontakt zu den Besucher*innen aufnehmen zu können. Die erhobenen Daten werden für die Dauer eines Monats ab Beginn der Sitzung geschützt vor der Einsichtnahme durch Dritte vorgehalten und auf Anforderung an das Gesundheitsamt übermittelt sowie unverzüglich nach Ablauf der Frist gelöscht bzw. vernichtet.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit sich im Vorfeld der Sitzung auf freiwilliger Basis testen zu lassen. Eine Übersicht der Standorte der Bürgerfestungen finden Sie auf der Homepage des Landkreises (https://www.marburg-biedenkopf.de/soziales_und_gesundheit/corona/Corona-Test.php).

Marburg, 09.11.2021

Mit freundlichen Grüßen

gez.: Harald Michael

Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Erfurtshausen

Am 17.11.2021 findet um 19:30 Uhr die 4. Sitzung des Ortsbeirates im Bürgerhaus Erfurtshausen statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Zukünftige Baugelände
4. Sachstand Festplatz

5. Verschiedenes
 Amöneburg, 10.11.2021
 Mit freundlichen Grüßen

gez. Wolfgang Rhiel
 Ortsvorsteher

Sitzung des Seniorenbeirats

Am 24.11.2021 findet um 15:00 Uhr die 5. Sitzung des Seniorenbeirates im Schwesternhaus Mardorf statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen: Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Aktueller Stand der Friedhofsordnung
4. Barrierefreiheit in Bezug auf zugestellte Bürgersteige
5. Aktueller Stand Altenhilfekonzept - was ist inzwischen passiert?
6. Termine für 2022 - Vorschläge für Themen die wir bearbeiten sollten
7. Verschiedenes

Amöneburg, 04.11.2021

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hildegard Kräling
 Ausschussvorsitzende

Sitzung des Ortsbeirates Rüdigheim

Am 24.11.2021 findet um 19:00 Uhr die 4. Sitzung des Ortsbeirates im Treffpunkt Rüdigheim statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Straßenschäden Rüdigheim
4. Sportplatz Rüdigheim
5. Spielplatz Rüdigheim
6. Grabeinfassungen Friedhof Rüdigheim
7. Bushaltestelle Rüdigheim
8. Bäume Hauptstraße
9. Verschiedenes

Amöneburg, 04.11.2021

Mit freundlichen Grüßen

gez. Bernhard Becker
 Ortsvorsteher

Aus dem Rathaus wird berichtet



Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

Frau Fichte Tel. 06421 405 7404
 Frau Gockel Tel. 06421 405 7403
 Herr Kurth Tel. 06421 405 7401

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

Frau Bajraktari Tel.: 06461 79 3118
 Frau Konnerth Tel.: 06461 79 3115

Pflegestützpunkt Ost in Stadtallendorf

Frau Kretschmar Tel.: 06428 447 2161
 Frau Schikorsky Tel.: 06428 447 2205

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

www.marburg-biedenkopf.de

Kreis gewinnt beim Bundeswettbewerb „Klimaaktive Kommune 2021“

25.000 Euro Preisgeld für Baumpflanzaktionen „Keine Pflanzung ohne Bildung“

Berlin/ Marburg-Biedenkopf - Marburg-Biedenkopf gehört zu den Gewinnern beim Wettbewerb „Klimaaktive Kommune 2021“. Die Auszeichnung wurde dem Landkreis für sein Engagement bei Baumpflanzaktionen vergeben, die unter dem Motto „Keine Pflanzung ohne Bildung“ gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern des Landkreises umgesetzt werden.



Durch ein begleitendes Umweltbildungsprogramm lernen die Kinder anschaulich und praxisnah den ökologischen Wert von Bäumen kennen. Ausgeschrieben wird der Wettbewerb „Klimaaktive Kommune“ vom Bundesumweltministerium und dem Deutschen Institut für Urbanistik. Kooperationspartner sind der Deutsche Städtetag, der Deutsche Landkreistag und der Deutsche Städte- und Gemeindebund. Der Gewinn ist mit 25.000 Euro Preisgeld dotiert, das wieder in Klimaprojekte zu investieren ist.

„Wir verbinden mit diesem Projekt zwei Themen, die uns als Landkreis wichtig sind: Den Klimaschutz und die Umweltbildung“, betonte Landrätin Kirsten Fründt in dem zu dem Projekt zugehörigen Video. „Mit dem Preisgeld werden wir weitere Obstbaum-Pflanzaktionen mit Schulen aus dem Landkreis durchführen und unser Bildungsmaterial dafür weiter optimieren, ergänzte der Erste Kreisbeigeordnete Marian Zachow. Zudem eröffne sich die Chance, „mit einem Teil des Gewinns ein vom Landkreis entwickeltes Klimaschutzspiel für Schülerinnen und Schüler professionell über Spielverlage herstellen zu lassen und flächendeckend in den Schulen des Kreises zu verbreiten“, sagte die Leiterin des Fachbereiches Klimaschutz und Erneuerbare Energien, Heike Wagner.

Klimaschutz und Umweltbildung gehen Hand in Hand

Bäume verrichten ökologische Schwerarbeit, indem sie den Staub aus der Luft filtern, die Umgebungstemperatur regeln und durch die Photosynthese das CO₂ aus der Atmosphäre binden. Die meisten Menschen kennen den ökologischen Wert von Bäumen, aber wie jedes Wissen, muss es erlernt werden. Um dieses Wissen Kindern und Jugendlichen weiterzugeben, veranstaltet der Landkreis Marburg-Biedenkopf unter dem Motto „Keine Pflanzung ohne Bildung“ bereits seit 2014 Workshops in der freien Natur, an denen jährlich 400 bis 500 Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis teilnehmen.

Unter Federführung des Fachdienstes Klimaschutz und Erneuerbare Energien bietet der Landkreis allen Schulen in der Region Unterstützung an, um Baumpflanzaktionen zu organisieren und in die Tat umzusetzen. Durch die Beteiligung an den Pflanzaktionen werden Kinder und Jugendliche auf praktische Art und Weise an das Thema Klima- und Umweltschutz herangeführt und lernen die Zusammenhänge und Bedeutung von lokalen Waldökosystemen und Artenvielfalt kennen. Auch auf die Natur selbst wirken sich die Aktionen positiv aus: Die Pflanzung neuer Bäume trägt zum Klimaschutz bei und fördert die Artenvielfalt.

Bäumchen pflanze dich!

Bevor es für die Schülerinnen und Schüler nach draußen geht, findet in den Schulen eine theoretische Einführung statt. Hierfür stellt der Landkreis verschiedene Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Draußen geht es für die Kinder und Jugendlichen zur Pflanzfläche, wo sie zunächst im Rahmen einer „Waldschule“ lernen, wie und wovon ein Baum lebt und welche Bedeutung der Wald für den Klimaschutz spielt. Unter Anleitung einer „Gartenfachkraft“ pflanzen die Schulkinder die Baumsetzlinge eigenständig ein. Damit das Projekt auch nachhaltig in den Köpfen verankert bleibt, haben die Kinder einige Monate nach der Pflanzung die Möglichkeit, „ihren“ Baum zu besuchen, zu pflegen und das Wachstum zu dokumentieren.

Der Landkreis als Organisator der Baumpflanzaktionen übernimmt viele Aufgaben: Für die Pflanzaktionen stellt er unter anderem Gerätschaften und Materialien zur Verfügung - wie etwa Spaten, Gießkannen, Pfosten sowie den Kompost zur Bodenverbesserung. Bei der Auswahl der Pflanzfläche und der Entscheidung für geeignete Baumarten bekommt

der Landkreis Unterstützung von lokalen Kooperationspartnern wie Gartenbauvereinen, Forstämtern oder Baumschulen. Gepflanzt wird nahezu überall - im Forst, an Verwaltungsgebäuden, auf privaten Flächen oder direkt auf dem Schulgelände. Darüber hinaus bewirbt der Landkreis die Aktion mit einer Bildungsbroschüre und einem Erklärvideo über Baumpflanzaktionen.

Wettbewerb „Klimaaktive Kommune“

Der Wettbewerb „Klimaaktive Kommune“ wird seit 2009 im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative ausgelobt. In diesem Jahr wurden insgesamt 81 Beiträge in vier unterschiedlichen Kategorien eingereicht. Der Landkreis Marburg-Biedenkopf hat sich mit dem Projekt „Baumpflanzaktionen - Keine Pflanzung ohne Bildung“ in der Kategorie „Klimaaktivitäten zum Mitmachen“ beworben. In dieser Kategorie gab es 36 Bewerbungen, aus denen drei Gewinnerprojekte ausgewählt wurden. Weitere Informationen zum Wettbewerb, zum Projekt und zum Erklärvideo unter: www.klimaschutz.de/wettbewerb2021.

Marburger Gästeführungen im Winter

Die Hauptsaison der Gästeführungen ist zu Ende gegangen und das öffentliche Angebot an Touren durch die Stadt ist auf die Wochenenden reduziert.

Auch wenn es draußen kälter wird, hat Marburg seinen Reiz und somit hat sich die Marburg Stadt und Land GmbH (MSLT) gemeinsam mit dem Arbeitskreis der Gästeführer/innen ein Programm für diese Zeit überlegt.



© Foto Georg Kronenberg

Ab dem 15. November können Gruppen bis 15 Personen mit dem „Marburger Winterabend“ ein paar wunderschöne Stunden verbringen. Dick eingepackt, mit Schal, Mütze und Handschuhe geht es los:

Ein echter Winzerglühwein oder schwedischer Glögg am Anfang, Entdeckertour durch die kleinen Gassen mit interessanter Geschichte(n) und berühmten Persönlichkeiten und zum Schluss ein leckeres Dreigang-Menü in uriger Atmosphäre inmitten der Oberstadt.

Organisiert durch die MSLT, mit spannenden Anekdoten und Geschichten der Gästeführer/innen gespickt und ein köstliches Menü von Profiköchen. Nicht zu vergessen ist natürlich die einmalige Atmosphäre der Oberstadt-Gastronomie - historisch, urig und dennoch innovativ.

Ab dem Start der Weihnachtsmärkte am 26. November kommt dann die zur festen Tradition gewordene Führung „Weihnachtliches Marburg“ ins Programm. Die Vorweihnachtszeit im stimmungsvoll beleuchteten Marburg mit einem Stadtspaziergang und anschließendem Heißgetränk zu genießen, ist eine perfekte Ergänzung für einen schönen Tag in Marburg.



© Foto Thomas Dimroth

Neu in diesem Jahr ist, dass an vier Terminen eine öffentliche Tour angeboten wird. Sie findet jeweils ab 17 Uhr am 3., 8., 17. und 22. Dezember statt, kostet 11,50 € und der anschließende Glühwein auf dem Weihnachtsmarkt an der Elisabethkirche gehört dazu.

Nach längerer Pause sorgt nun auch der Nachtwächter wieder für Ordnung in der Oberstadt. An zwei Freitagen in diesem Jahr kann man mit einem Ticket für 12,00 € für eine Stunde in die Zeit, als es noch die Wächter der Nacht gab, eintauchen. Für Gruppen ist natürlich eine individuelle Buchung möglich.

Alle Informationen und Tickets sind in der Tourist-Information im Erwin-Piscator-Haus erhältlich, telefonisch unter 06421-99120 oder unter www.marburg-tourismus.de.



Öffentliche Führungen im Winter 2021

Die Ermäßigungen gelten für Kinder bis 12 Jahren. Die aktuellen Hygienemaßnahmen müssen Berücksichtigung finden. 15 Teilnehmer pro Gruppe. Bei erhöhter Nachfrage werden weitere Gruppen gebildet. Tickets nur im Vorverkauf erhältlich.

Elisabethkirche und Altstadt bis hinauf zum Marburger Landgrafenschloss

Treffpunkt: Hauptportal der Elisabethkirche

Dauer: 2 Stunden

Kosten: 12,00 € p. P. / erm. 11,00 € p. P. inkl. Eintritt in die Kirche

GANZJÄHRIG, SAMSTAGS, 15.00-17.00 Uhr

Altstadt

Treffpunkt: Haupteingang Erwin-Piscator-Haus

Dauer: 1,5 Stunden

Kosten: 7,50 € p. P. / erm. 6,50 € p. P.

GANZJÄHRIG SAMSTAGS, 11.00-12.30 Uhr

November – Dezember 2021:

Die Nachtwächtertour

Treffpunkt: Kornmarkt unter der Linde (zwischen Café Vetter und Alter Universität, Reitgasse)

Dauer: 1 Stunde

Kosten: 12,00 € p. P. / erm. 11,00 € p. P. (Jugendliche unter 18 Jahren) inkl. Kräuterlikör

Termine:

Freitag, 12. November 2021, 20.00 Uhr

Freitag, 10. Dezember 2021, 20.00 Uhr

Weihnächtliches Marburg

Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Dauer: 1,5 Stunden

Kosten: 11,50 € p. P. / erm. 10,50 € p. P. inkl. Heißgetränk

Termine:

Freitag, 3. Dezember 2021, 17.00 Uhr

Mittwoch, 8. Dezember 2021, 17.00 Uhr

Freitag, 17. Dezember 2021, 17.00 Uhr

Mittwoch, 22. Dezember 2021, 17.00 Uhr

Ausschreibung ZENSUS 2022

Im Jahr 2022 findet ab Mai eine bundesweite Zählung von Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen statt. Insgesamt werden rund 10 % der Bevölkerung befragt. **Der Landkreis Marburg-Biedenkopf** sucht zur Durchführung der Zensus-Erhebungen im Kreisgebiet, mit Ausnahme des Gebietes der Universitätsstadt Marburg, bereits jetzt

Erhebungsbeauftragte (m/w/d) für den Zensus 2022

Kennziffer: Zensus2022

Aufgaben:

Als Erhebungsbeauftragte oder Erhebungsbeauftragter werden sie im Rahmen der Haushaltebefragung oder der Befragung von Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften eingesetzt. Dazu wird Ihnen ein „heimatnaher“ Erhebungsbezirk mit ca. 130-150 Personen zugeteilt. Auch eine Zuteilung von weniger Personen ist möglich.

Vor Ort führen Sie die Befragungen der ausgewählten Personen durch und stellen deren Existenz fest. Des Weiteren übergeben Sie den Befragten Zugangsdaten zu einem Online-Fragebogen. Alternativ besteht die Möglichkeit, gemeinsam mit den Auskunftspflichtigen den Fragebogen auf Papier auszufüllen. Für die Befragten besteht dabei eine Auskunftspflicht. Die Befragung muss von Mai bis Ende Juli 2022 vorgenommen werden. Die Befragungstermine können individuell durch die Erhebungsbeauftragten festgelegt werden.

Anforderungen:

- Volljährigkeit und Wohnsitz in Deutschland zum Zensusstichtag (15. Mai 2022)
- Telefonische und schriftliche Erreichbarkeit (E-Mail zwingend notwendig)
- Gute Deutschkenntnisse und ggf. weitere Fremdsprachenkenntnisse
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Gewissenhafter Umgang mit vertraulichen Informationen (Verschwiegenheitspflicht)

- Sympathisches und sicheres Auftreten sowie ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Zeitliche Flexibilität, Mobilität und gute Arbeitsorganisation

Wir bieten Ihnen:

- Für die ehrenamtliche Tätigkeit als Erhebungsbeauftragte/r erhalten Sie eine attraktive **Aufwandsentschädigung**. Diese orientiert sich an der Anzahl der erfolgreich durchgeführten Interviews mit Auskunftspflichtigen.
- Eine Schulung im März/April, die Sie auf die Tätigkeit als Erhebungsbeauftragte vorbereitet

Vor dem Hintergrund der interkulturellen Öffnung der Verwaltung freuen wir uns über Bewerbungen von Interessentinnen und Interessenten mit internationaler Geschichte.

Der Kreisausschuss des Landkreises Marburg-Biedenkopf fördert die Einstellung von Frauen nach Maßgabe der Vorschriften des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (HGfG). Bewerberinnen und Bewerber mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung entsprechend der Gesetzgebung besonders berücksichtigt.

Ehrenamtliches Engagement ist uns wichtig. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, bitten wir Sie, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können ggf. im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte **bis spätestens 13. Dezember 2021 per E-Mail oder auf dem Postweg** an uns richten.

Für nähere Auskünfte und weitere Fragen stehen Ihnen gerne die Leitungen der Zensus Erhebungsstelle Frau Vanessa Sacks, 06421/405-1942 oder Herr Sven Schaub 06421/405-1941 oder zensus@marburg-biedenkopf.de zur Verfügung.

Zensus 2022 – Wir fragen nach für unseren Landkreis Marburg-Biedenkopf

Wie viele Menschen leben im Landkreis Marburg-Biedenkopf? Gibt es genügend Wohnraum für alle Bürgerinnen und Bürger? Brauchen wir mehr Kindergärten, Schulen oder Altersheime? Um diese und andere Fragen zu beantworten, findet im Jahr 2022 wieder der Zensus, eine bundesweite Volkszählung, statt.

Bald ist es wieder soweit: Zum Stichtag 15. Mai 2022 findet in Deutschland der nächste Zensus statt und genauso wie in allen Städten und Gemeinden Deutschlands wird dabei auch im Landkreis Marburg-Biedenkopf und der Universitätsstadt Marburg ermittelt, wie viele Menschen hier leben, wie sie wohnen und arbeiten.

Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basisdaten für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme der Bevölkerungszahl notwendig. Daher führen die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder alle 10 Jahre den Zensus durch. Ursprünglich sollte der nächste Zensus - 10 Jahre nach dem Zensus 2011 - im Jahr 2021 stattfinden. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde er um 1 Jahr auf 2022 verschoben.

Befragung von Bürgerinnen und Bürgern

Obwohl der Zensus auch als „große Volkszählung“ bekannt ist, muss dafür nicht jede Einwohnerin bzw. jeder Einwohner einzeln befragt werden - im Gegenteil: Die Mehrheit der Bevölkerung muss selbst gar keine Auskunft leisten, da in Deutschland ein sogenannter registergestützter Zensus durchgeführt wird und die Bevölkerungsdaten somit in erster Linie aus Verwaltungsregistern stammen.

Bundesweit nehmen nur rund 10 Prozent der Bevölkerung an einem kurzen Interview durch Erhebungsbeauftragte teil. Diese Stichprobenbefragung ist notwendig, um etwaige Ungenauigkeiten der Melderegister festzustellen und um Daten zu erheben, die nicht in den Registern vorliegen, wie zum Beispiel Angaben zu Bildung und Ausbildung oder zur Erwerbstätigkeit. Alle zur Befragung ausgewählten Personen sind zur Auskunft verpflichtet.

Die Ergebnisse des Zensus sind die Grundlage dafür, wie viel Geld Städte und Gemeinden in Zukunft durch den Länder- und den kommunalen Finanzausgleich sowie durch EU-Fördermittel zugewiesen bekommen. Auch die Einteilung der Wahlkreise und die Stimmenverteilung im Bundesrat orientieren sich an der amtlichen - das heißt an der durch den Zensus ermittelten - Einwohnerzahl.

Sonderfall: Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte

Sonderbereiche für den Zensus sind Wohnheime (zum Beispiel Studierendenwohnheime) und Gemeinschaftsunterkünfte (zum Beispiel Alters-/Pflegeheime und Kinder-/Jugendheime). An diesen Anschriften müssen Angaben für alle Bewohnerinnen und Bewohner eingeholt werden, da die Melderegister, beispielsweise aufgrund häufiger Umzüge, oft zu ungenau sind. Auskünfte für Gemeinschaftsunterkünfte werden dabei von den Einrichtungsleitungen eingeholt, sodass die Bewohnerinnen und Bewohner nicht selbst befragt werden.

Wohnungen und Gebäude

Neben der Einwohnerzahl ermittelt der Zensus auch die Zahl der Wohnungen und Gebäude in Deutschland. Weil es dafür keine flächendeckenden Register gibt, werden die Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnungen oder Wohngebäuden postalisch durch das Hessische Statistische Landesamt angeschrieben und gebeten, über einen Online-Fragebogen Angaben zur Größe, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete ihrer Wohnung bzw. ihres Wohngebäudes zu machen. Auf Wunsch kann dieser Fragebogen auch in Papierform angefordert werden.

Erhebungsstellen und Erhebungsbeauftragte

Für die Vorbereitung und Durchführung des Zensus 2022 in der Kreisverwaltung Marburg-Biedenkopf ist eine Erhebungsstelle für alle Kommunen des Landkreises eingerichtet worden. Die Erhebungsstelle kümmert sich um die Anwerbung, Betreuung, Schulung und Koordination von Interviewerinnen und Interviewern, sogenannten Erhebungsbeauftragten. Die Qualität der Erhebungen und der Datenschutz werden von der Erhebungsstelle fortlaufend sichergestellt.

Erhebungsbeauftragte führen die Befragungen vor Ort durch. Sie befragen die in der Stichprobe ausgewählten Bürgerinnen und Bürger, erfassen die dafür notwendigen Daten und übergeben die Zugangsdaten für die Online-Befragung. Vor ihrem Einsatz müssen sie sich gesetzlich auf die Wahrung des Statistikgeheimnisses und zur Geheimhaltung der Erkenntnisse, die sie während und nach ihrer Tätigkeit gewonnen haben, schriftlich verpflichten. Ein Interviewerinnen- bzw. Interviewer-Ausweis in Verbindung mit einem Personalausweis bestätigt die Rechtmäßigkeit ihrer Arbeit.

Ausschließlich anonyme Daten

Alle Daten werden ausschließlich anonymisiert ausgewertet. Beim Zensus geht es nicht darum, etwas über die individuellen Lebensverhältnisse der Einwohnerinnen und Einwohner zu erfahren. Vielmehr bedeutet Statistik, dass Daten verallgemeinert, Summen gebildet und Durchschnitte berechnet werden - und gerade nicht der Einzelfall dargestellt wird. Ziel und Zweck des Zensus ist es ausschließlich, eine verlässliche Datenbasis für weitere Planungen zu erhalten. Die Ergebnisse des Zensus werden voraussichtlich ab Ende 2023 vorliegen.

Weitere Informationen zum Zensus 2022 finden Sie auf dem offiziellen Internetauftritt unter www.zensus2022.de sowie bei unserer Erhebungsstelle.

Kontaktaten Erhebungsstelle Landkreis Marburg-Biedenkopf:

Zensus Erhebungsstelle
des Landkreises Marburg-Biedenkopf
Im Lichtenholz 60
35043 Marburg

Ansprechpersonen sind:

Frau Sacks, 06421/405-1942 oder
Herr Schaub, 06421/405-1941
zensus@marburg-biedenkopf.de

Der Amöneburger Bürgerbus



Auch während der Corona-Pandemie ist der Amöneburger Bürgerbus weiterhin unterwegs.

Der Bus ist wieder montags und freitags unterwegs.

Bitte beachten Sie:

Wer den Bürgerbus nutzen will, muss sich für die Montagstour am Freitag davor bis um 11.00 Uhr und für die Freitagstour am Donnerstag davor bis um 11.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Amöneburg **telefonisch** unter den Nummern 06422/9295-28 oder -18 **anmelden**. Es besteht ab sofort auf Wunsch auch die Möglichkeit, sich Zuhause vor der Haustür abholen zu lassen. Dies ist bei der Anmeldung mitzuteilen.

Für die Nutzung des Bürgerbusses besteht ein Hygienekonzept. Derzeit können **4 Fahrgäste** pro Fahrt mitgenommen werden. Die Fahrgäste sind verpflichtet für die Dauer der Fahrtzeit eine **medizinische Maske** (OP-Maske oder FFP2) zu tragen. Beim Einsteigen in den Bus müssen die Hände desinfiziert werden. Die Mittel werden im Bus bereitgehalten.

Fahrplan des Bürgerbusses Amöneburg

Einziges Fahrtziel: Kirchhain, Bahnhof und Ärztehaus

HINFAHRT

Abfahrtsort	Abfahrtszeit
Erfurtshausen	
Bürgerhaus	8.30 Uhr*
Bushaltestelle	8.30 Uhr*
Mardorf	
Homberger Straße (Aldi)	8.30 Uhr*
Ledergasse (Arzt, Zahnarzt)	8.30 Uhr*
Marburger Straße (Schwesternhaus)	8.30 Uhr*
Roßdorf	
Lindenstraße (Tegut-Markt)	8.30 Uhr*
Torgartenstraße (Bushaltestelle)	8.30 Uhr*
Amöneburg	
Rathaus	9.15 Uhr
Steinweg (Edeka)	9.15 Uhr
Rüdigheim	
An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	10.00 Uhr
RÜCKFAHRT	
Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Roßdorf, Mardorf und Erfurtshausen:	11.15 Uhr
Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Amöneburg:	11.45 Uhr
Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Rüdigheim:	12.15 Uhr

* Die Abfahrtszeiten können sich um ein paar Minuten verzögern.

Nutzen Sie ihn - unseren sozialen Mittagstisch

Für alle, die unser Sozialprojekt „Mittagstisch“ nutzen wollen, wurde dieser mit Hilfe unserer Ehrenamtlichen und in bewährter Kooperation mit der Gaststätte Hofmann dem Schutz vor Corona angepasst. Nach Hygieneregeln gekocht und per ehrenamtlichen Bürgerbus-Lenker*innen an die Frau oder den Mann gebracht, setzen wir das Sozialprojekt so lange fort, wie es notwendig und gefragt ist. Für Dienstag und oder Mittwoch und oder Donnerstag bestellen Sie telefonisch direkt unter 06429/238 (Gaststätte Hofmann) bis spätestens einen Tag vorher 12 Uhr und genießen dann Ihren Mittagstisch zu Hause.

Donnerstag	18.11.	Schweizer Schnitzel - mit Käse gefüllt dazu Erbsengemüse und Rösti
Dienstag	23.11.	Leberkäse mit Möhrengemüse und gebackene Kartoffeln
Mittwoch	24.11.	Kasseler mit Rosenkohl in Rahm, dazu Herzoginkartoffeln
Donnerstag	25.11.	Hähnchenbrust mit Currysoße, Brokkoli und Reis
Dienstag	30.11.	Schweinegeschnetzeltes mit Kürbis und Schupfnudeln



Stellenausschreibung

Die Stadt Amöneburg beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n) im Rahmen eines geringfügigen Arbeitsverhältnisses beschäftigte(n)

Mitarbeiter(in) für die Ortspflege von Amöneburg und zusätzlich als Hausmeister(in) für die Bürgerstuben Amöneburg

einzustellen.

Von dem/der Bewerber/in für diese Stelle werden selbstständiges Arbeiten, Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein sowie die Bereitschaft, eigeninitiative zu ergreifen, erwartet.

Ferner sollte der/die Bewerber/in ortsansässig sein.

Wünschenswert wäre ein/e handwerklich geschickte/r Rentner/in.

Die Ortspflege von Amöneburg wird eine wöchentliche Arbeitszeit von ca. 6 Stunden und für die Hausmeistertätigkeit in den Bürgerstuben von ca. 1,5 Stunden erfordern.

Die Entlohnung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte Bewerber(innen) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 10.11.2021 an den

Magistrat der Stadt Amöneburg, -Personalamt-, Am Markt 1, 35287 Amöneburg.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Möglich Tel. 06422/929523 gerne zur Verfügung.

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt!

Das Essen bestellen Sie telefonisch direkt bei der Gaststätte Hofmann in Erfurtshausen. Das Essen kostet 6,- € und wird kostenlos bis an die Haustür geliefert! Sie bekommen es geliefert, ohne in direkten Kontakt mit anderen Menschen zu kommen!

Achtung Änderung:

Bestellungen und Anmeldungen werden ab jetzt nur noch Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag ab 17:00 Uhr angenommen.
Telefon: 06429-238



Achtung!
Coronabedingt vorübergehende
Telefonsprechstunde des
Forum Betreuung e.V. ab Januar 2021

Sprechstunde für ehrenamtliche rechtliche Betreuer

Sprechstunde für Interessierte an privaten

Vorsorgemöglichkeiten:

- Vorsorgevollmacht / Betreuungsverfügung
- Patientenverfügung (Informationen)

jeden 2. Mittwoch im Monat 16-18 Uhr
Schwesternhaus Mardorf
Telefonische Beratung durch Sabine Kramer-
Schwarz, Forum Betreuung e.V. Marburg
unter 0176 394 34 684



Forum Humanistische Pädagogik und Betreuung e.V.
Frankfurter Str. 59, 35037 Marburg, Tel. 06421/697222

Erreichbarkeit der Beratungsstellen
der LOK in Stadtallendorf

Wir sind weiterhin für Sie da! Alle unsere Beratungsangebote werden telefonisch durchgeführt. Darüber hinaus beraten wir auch Menschen, die durch die besondere Situation in der Corona-Krise psychologische Unterstützung möchten. Die Beratungsstellen sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Verein für
Beratung und Therapie e.V.



Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle / Sexual- und Schwangerschaftsberatungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 11.00 bis 15 Uhr

Telefon 06428 1035

E-Mail beratung@lok-stadtallendorf.de

Schuldnerberatungsstelle

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 06428 449640

E-Mail schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de (Herr Vaterroth) E-Mail insolvenzberatung@lok-stadtallendorf.de (Frau Pelken)

Beratungsstelle für Zugewanderte

Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06428 4472206 oder 064284472217

E-Mail YuezuellenK@marburg-biedenkopf.de und SibakA@marburg-biedenkopf.de

Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06248 2272207 oder 06428 4472214

E-Mail HahnA@marburg-biedenkopf.de und mbe@lok-stadtallendorf.de
Uhlgl@marburg-biedenkopf.de

Tipps für den richtigen Umgang mit
der Komposttonne im Winter

Bei Minusgraden ist die Gefahr groß, dass der feuchte Biomüll in der Tonne festfriert. Das hat zur Folge, dass die Komposttonne nicht oder nur teilweise entleert werden kann.

Für die Müllabfuhr ist es nicht möglich, die Tonnen bei der Entleerung fest zu rütteln oder gar den festgefrorenen Inhalt mit einem Gegenstand vom Rand zu lösen, da bei Kälte die Gefahr zu groß ist, dass die Kunststofftonnen zu Bruch gehen. Für evtl. Schäden müsste das Abfuhrunternehmen aufkommen, außerdem wäre der Zeitverlust bei der Leerung zu groß.

Das Müllabfuhrunternehmen ist nicht verpflichtet, eingefrorene Tonnen nachzuleeren bzw. Mehrmengen bei der nächsten Leerung mitzunehmen. Die Bürgerinnen und Bürger sind selbst dafür verantwortlich, die Tonnen so zu befüllen, dass diese ohne Probleme entleert werden können.

Die nachfolgenden Tipps sollen helfen, die Komposttonnen auch bei Minusgraden reibungslos zu entleeren:

- Feuchte Abfälle (insbesondere Kaffee- und Teefilter) gut abtropfen lassen
- Keine flüssigen Abfälle in die Komposttonne
- Küchenabfälle in normales Zeitungspapier einwickeln oder Papiertüten verwenden
- Den Boden der Komposttonne mit zerknülltem Zeitungspapier auslegen
- Seitenwände der Tonne mit Zeitungspapier auskleiden verhindert das Anfrieren am Rand der Tonne
- Wenn möglich, die Komposttonne in frostfreie Räume, z.B. Garage stellen und erst am Tag der Leerung bereitstellen
- Den Deckel der Komposttonne immer geschlossen halten, damit kein Regen oder Schnee eindringen kann.

Wir hoffen, durch diese Tipps Ärgerissen vorzubeugen.

Auffrischimpfung schützt vor schweren
Krankheitsverläufen – flächendeckende
Schreiben an alle über 70-Jährigen

Hessens Ministerpräsident Volker Bouffier und Gesundheitsminister Klose appellieren in einem Schreiben an alle über 70-Jährigen in Hessen, sich vor schweren Verläufen einer Corona-Infektion mit einer Auffrischimpfung zu schützen. Die Briefe gehen in den kommenden Tagen an rund 1,2 Millionen Hessinnen und Hessen, die 70 Jahre und älter sind. Für diese Altersgruppe hat die STIKO (Ständige Impfkommission) eine Auffrischimpfung ausdrücklich empfohlen.

„Da der Schutz, den eine Impfung bietet, mit der Zeit abnimmt, ist es wichtig, dass gerade ältere Menschen jetzt das Angebot einer Auffrischimpfung gegen das Coronavirus in Anspruch nehmen. Wir alle wissen, dass eine Impfung die Gefahr schwerer Krankheitsverläufe drastisch reduziert und nach ärztlichen Erkenntnissen in der Regel auch keine Langzeitfolgen zu befürchten sind. Daher bitten wir Sie, eines der vielen Impfangebote in Hessen wahrzunehmen. Auf diese Weise schützen Sie sich selbst - und andere“, betonen Bouffier und Klose in dem Schreiben. Der Gesundheitsminister erklärt, wie einfach der Weg zur dritten Impfung ist: „Sie erhalten Ihre Auffrischimpfung - oder auch eine Grundimmunisierung, falls Sie diese noch nicht haben sollten - bei den Haus- und bei vielen Fachärztinnen und -ärzten in Hessen. Melden Sie sich daher bitte zeitnah bei Ihrem Arzt, um sich impfen oder Ihre Impfung auffrischen zu lassen.“ Zudem bietet es sich an, zusammen mit der Auffrischimpfung auch eine Gripeschutzimpfung vornehmen zu lassen, um mit dem optimalen Schutz in die kalte Jahreszeit zu gehen.

Hessens Ministerpräsident betont anlässlich des Versands der Schreiben: „Derzeit haben wir es mit einer Pandemie der Ungeimpften zu tun. Die ganz große Mehrzahl der Menschen auf den Intensivstationen mit schweren Covid-Verläufen ist nicht geimpft. Lassen Sie sich impfen, schützen Sie bitte sich und andere.“

In dem Schreiben an die über 70-Jährigen ist auch der Hinweis an alle Impfwillingen enthalten, dass, sollte es Schwierigkeiten bei der Terminfindung geben, auch ein anderer Arzt als der Hausarzt aufgesucht werden kann. Bei der Suche nach impfenden Ärzten in der Nähe des Wohnorts hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst, der unter der 116 117 zu erreichen ist. Viele Kreise und Städte in Hessen bieten zudem stationäre Impfangebote an. Eine aktuelle Liste der Stellen ist auf der Internetseite des Sozialministeriums abrufbar: www.hessenlink.de/HMSI250

Um Druck und Versand der Schreiben kümmert sich im Auftrag des Landes ekom21, ein kommunales Gebietsrechenzentrum mit Standorten in Darmstadt, Gießen und Kassel. Die Zusammenarbeit des Landes mit ekom21 ist bereits erprobt, denn das Unternehmen ist auch für die Erstellung digitaler Impfnachweise verantwortlich.

Gut informiert

durch Ihre Wochenzeitung!

Sanierung der Kreisstraße 29 kurz vor Abschluss – Kernstadt wird zur Tempo 30-Zone



Unser Bild zeigt den Kreuzungsbereich der Kreisstraße 29 und der Straße Unter den Stockwiesen, die zu den Neubaugebieten der Kernstadt führt. Die von HessenMoibil im Auftrag des Landkreises durchgeführte Deckensanierung befindet sich nun kurz vor dem Abschluss.

Mit dem Fahrplanwechsel im Dezember werden einige Linienbusse diese Kreuzung nutzen, um über die Straße Unter den Stockwiesen und Dr. Josef-Gutmann-Straße die neu geschaffene barrierefreie Bushaltestelle im Steinweg anzufahren. Damit soll der Erschließungsmangel für den ÖPNV gemindert werden, da die Busse auf Grund der Topographie und der engen Straßen in der Altstadt die Siedlung und die Altstadt getrennt anfahren müssen und deshalb die Ortsmitte bisher schlecht mit Haltestellen versorgt ist. Neben der Haltestelle im Steinweg wird es im Bereich der Neubaugebiete zukünftig eine sog. Bedarfshaltestelle geben, die vor allem für den Schülerverkehr interessant sein wird.

Noch vor der Änderung des Busfahrplans am 12. Dezember wird Amöneburg-Siedlung mit Ausnahme des Steinwegs zur Tempo 30 Zone. Dazu müssen insgesamt 16 Schilder aufgestellt werden. Es wird um entsprechende Beachtung gebeten.

Der Amöneburger Seniorentreffpunkt ist wieder gestartet – nächster Termin am 01. Dezember in Erfurtshausen



In der letzten Woche fand er nach langer Abstinenz wieder statt, der Seniorentreffpunkt, den die Stadt Amöneburg seit Jahrzehnten gemeinsam mit der Kreisvolkshochschule veranstaltet.

Zum ersten Termin seit der Karnevalssitzung 2020 waren etwa 20 Seniorinnen und Senioren in den Treffpunkt in Rüdighheim gekommen. Dort hatten die fleißigen Seniorenhelferinnen wie immer für ein schönes Ambiente und den schön gedeckten Kaffeetisch gesorgt.

Als Referent war kein geringerer als der frühere ärztliche Direktor des Universitätsklinikums Prof. Moosdorf gekommen, der als renommierter Herzchirurg in seinem interessanten Vortrag der Frage nachging was in der Medizin möglich ist und was ethisch und auch unter wirtschaftlichen Aspekten vertretbar ist. Dabei kam er immer wieder auf die Frage wie die Gesellschaft darauf reagieren solle, wenn extrem hohe Kosten für sehr spezielle Behandlungen, teilweise in Millionenhöhe für einzelne Behandlungen, dazu führen, dass das Gesundheitssystem in Deutschland zu kollabieren droht.

Die Anwesenden diskutierten angeregt mit und luden Herrn Prof. Moosdorf ein im nächsten Jahr wieder zu kommen, dann aber mit einem Vortrag mit einem fröhlicheren Inhalt.

Der nächste Seniorentreffpunkt findet am 01. Dezember im Bürgerhaus Erfurtshausen statt.

Derzeit wird am Programm für das nächste Jahr gearbeitet. Das Team arbeitet daran viele interessante und auch kurzweilige Veranstaltungen in das Programm aufzunehmen.

Neu in der Runde war auch Herr Marco Puchowski aus dem Rathaus, der seit etwa einem Jahr Leiter des Amtes für Ordnung, Soziales und Nachbarschaftshilfen, und damit zuständig für die Seniorenarbeit ist. Er versprach den Anwesenden jederzeit für alle Fragen der Senioren im Rathaus, ebenso wie sein Vorgänger Burkhard Wachtel, zur Verfügung zu stehen.

Müllabfuhrtermine

Papier

wird am Mittwoch, 17.11.2021, in Roßdorf abgeholt.

Kompost

wird am Mittwoch, 17.11.2021, in Roßdorf, am Donnerstag, 18.11.2021, in Amöneburg und Rüdighheim und am Freitag, 19.11.2021, in Erfurtshausen und Mardorf, abgefahren.

Abfuhr brauchbarer Sperrgüter

(Kein Sperrmüll!)

Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/87333-0, anzumelden. Nächster Abholtermin: Montag, 22.11.2021.

Ihre Anregungen und Ideen zum Aufbau eines interkommunales

Klimaschutzmanagements der Kommunen

Die fünf Kommunen Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg und Wohratal möchten ihre Aktivitäten im Klimaschutz und zur Gestaltung der Energiewende zukünftig verstärken und bündeln. Sie haben dazu die Klima- und Energieeffizienz Agentur KEEA GmbH mit der Erstellung von Klimaschutzkonzepten beauftragt, welche im nächsten Schritt durch ein gemeinsames Klimaschutzmanagement umgesetzt werden sollen.



Bei der Entwicklung des gemeinsamen Klimaschutzmanagements sollen möglichst auch Ihre Vorstellungen und Projektideen berücksichtigt werden. Lassen Sie uns wissen, was Ihnen mit Blick auf den Klimawandel und die Energiewende in den nächsten Jahren wichtig ist. Wo sehen Sie

Probleme oder Verbesserungsbedarf? Was würden Sie sich wünschen? Schreiben Sie uns gern auch konkrete Maßnahmen- und Projektideen. Ihre Anregungen werden in Kurzfassung ohne Namensnennung unten auf dieser Seite veröffentlicht.

Die einfachste Möglichkeit ist es, mit ein Online-Formular zu nutzen. Dieses Formular erreichen Sie hier: www.keea.de/beteiligung oder über den nebenstehenden QR-Code:

Auf dieser Internetseite werden auch die eingegangenen Anregungen und Wünsche stichwortartig aufgelistet.

Gern können Sie uns auch anrufen. Unter 0561-25770 nehmen wir entweder persönlich oder unser Aufzeichnungsgerät ihre Anregungen entgegen. Bei einer Sprachnachricht hinterlassen können Sie auch gern Ihren Namen und Ihre Telefonnummer, damit wir Sie zurückrufen können. Sie können uns aber auch Ihre Anregungen schriftlich über das folgende Formular mitteilen und dieses uns auf dem Postweg, per Fax: 0561 3161201 oder eingescannt per E-Mail an: beteiligung@keea.de bis zum 27. November 2021 zusenden.

Selbstverständlich können Sie uns Ihre Anregungen auch anonym zukommen lassen, allerdings fehlt uns dann die Möglichkeit, bei Ihnen Rückfragen zu stellen.



An:
Klima und Energieeffizienz Agentur
KEEA GmbH
Heckerstraße 6
34121 Kassel
Fax: 0561 3161201

www.marburger-land.de



Herzliche Einladung zur

Auftaktveranstaltung

in die neue LEADER-Förderperiode

Do. 25. November 2021, 18 Uhr
im Bürgerhaus Beltershausen-Frauenberg

Der Verein Region Marburger Land e.V. lädt alle Bürger:innen ein, sich aktiv an der Gestaltung der Zukunft ihrer Region zu beteiligen.

Bis Mai 2022 soll eine „Lokale Entwicklungsstrategie“ (LES) erstellt werden. Die LES bietet den Bürger:innen die Chance, sich in die Entwicklung der Region einzubringen und diese maßgeblich zu beeinflussen.

Machen Sie mit, wenn Sie Interesse oder sogar schon eine Projektidee haben. Es sind alle Menschen angesprochen, die sich mit Visionen, Mut und Initiative in die Region einbringen wollen.

Weitere Informationen erhalten Sie beim **Regionalmanagement Marburger Land**:
Alexandra Klusmann ✉ alexandra.klusmann@stadtallendorf.de ☎ 06428 / 707-340
Aufgrund der aktuellen Richtlinien zum Umgang mit Corona, es gilt die 3G-Regelung, ist eine **Anmeldung** unter o.g. Kontaktdaten erforderlich. Veranstaltungsort: BGH Beltershausen-Frauenberg: Zimmerplatzweg 2, 35085 Ebsdorfergrund

Machbarkeitsstudie zur Nahwärme in Rüdigheim vor vollem Haus vorgestellt

• große Beteiligung lässt hoffen, dass es zu einer Genossenschaftsgründung kommt



Vor vollbesetztem Schützenhaus (natürlich mit den entsprechenden Abstandsregelungen und 3G-Regel) fand in der letzten Woche die Vorstellung der Machbarkeitsstudie zum Thema Nahwärme statt. Dazu hatte die Aktivgruppe, die sich seit mehreren Jahren mit der Frage einer gemeinschaftlichen Wärmeversorgung in Rüdigheim auf der Basis von Erneuerbaren Energien befasst, eingeladen. Trotz der Kurzfristigkeit des Termins war das Interesse sehr groß und die Stimmung gut.

Günter Brand vom renommierten Gutachterbüro GUT aus Einbeck, der bereits seit vielen Jahren ländliche Nahwärme konzipiert und baut, und sogar für das allererste Bioenergie Dorf Deutschlands verantwortlich zeichnete, hatte den Auftrag von der Stadt Amöneburg erhalten eine Machbarkeitsstudie zu erstellen.

Dieses Angebot hatte die Stadt damals auch den Orten Roßdorf und Amöneburg gemacht. Nach anfänglichen Diskussionen hatten sich jedoch keine Initiativgruppen gefunden, die die Machbarkeitsstudien zu den damaligen Konditionen begleiten wollten.

Angesichts der immens großen Herausforderungen des Klimawandels, gerade im Bereich der Wärmeversorgung, wird es sicherlich sinnvoll sein, die Frage in Roßdorf und in Amöneburg in der Zukunft neu aufzuwerfen. In seinem Vortrag stellte Gunter Brand dar, dass nach der Auswertung der durchgeführten Fragebogenaktion die Beteiligung der Eigentümer und die Struktur des Netzes so wären, dass es sich absolut lohne weiter darüber nachzudenken aus einer Idee ein konkretes Projekt werden zu lassen, und eine Energiegenossenschaft zu gründen.

Die Herausforderung für Rüdigheim sei natürlich, dass es hier keine Wärmequelle wie z.B. eine Biogasanlage gäbe, sondern eine Wärmequelle erst zu schaffen sei.

In Kooperation mit der Arbeitsgruppe, die in der Versammlung von Alfred Riehl und Thomas Breithauer repräsentiert wurde, hatte Brand insgesamt fünf technische Varianten geprüft und vorgestellt.

Gemeinsam empfehlen sie für den Ort Rüdigheim die Variante 3: Nahwärmenetz mit solarthermischer Energieerzeugung und saisonalem Wärmespeicher mit zusätzlicher Wärmepumpe

In dieser Variante wird zusätzlich zu Solarthermieanlage eine im Vergleich zur maximalen Netzabnahme (> 1.100 kW) vergleichsweise kleine Wärmepumpe (Pel = 100 kW; Q_{therm} 300-500 kW) in das System integriert. Diese Wärmepumpe dient der erweiterten Wärmeabgabe aus dem Rücklaufwasser der Nahwärme und des Wärmespeichers. Dabei wird die niederkalorische Wärme entnommen und die Rücklauftemperatur von ca. 40°C bis auf 10°C abgesenkt. Über den Wärmepumpenprozess wird die entnommene Wärme auf das Temperaturniveau des Nahwärmenetzes (80-80°C) oder aber auf die Vorlauftemperatur des Wärmespeichers (85°C) angehoben.

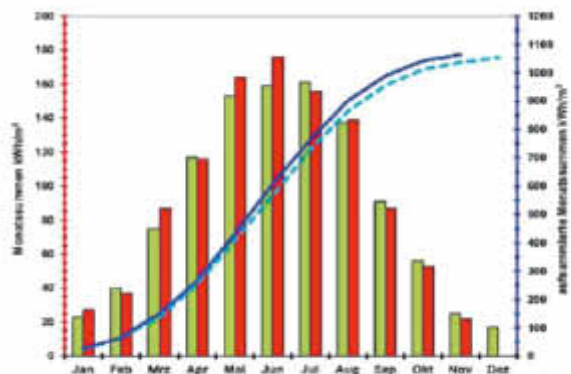


Diagramm 1: Jahresgang der Globalstrahlung 2017 im Vergleich zum Mittel 1981 bis 2010 (Grafik: Deutscher Wetterdienst)

Die erhöhte Spreizung für den Wärmespeicher führt dazu, dass hier nur ein Wärmespeicher mit ca. 20.000 m³ erforderlich ist. Dies wird weiterhin dadurch möglich, dass sich der Wirkungsgrad der Solaranlage mittels der Wärmepumpe bei geringerer Einstrahlung erhöht. Auch der geringer zukünftige Wärmeversorgung von Amöneburg OT. Rüdigheim dimensioniert Saisonspeicher gewährleistet, dass die Wärmepumpe zu Zeiten hoher Netzbelastung bzw. geringen Anteils erneuerbarer Stromerzeugung nicht betrieben werden muss.

Der Einsatz der Wärmepumpe erfolgt hier netzdienlich sowohl im Interesse der Decarbonisierung als auch aus ökonomischer Sicht, d.h. zu Zeiten geringer Strompreise bzw. bei Überschussangebot aus erneuerbarer Stromproduktion.

Die notwendigen tariflichen Modelle sind im Zuge der Umsetzung des Projektes zu entwickeln und mit Stromanbietern zu verhandeln. Durch diese Einsatzstrategie wird das sich immer mehr abzeichnende Problem des winterlichen Strommangels aus regenerativer Stromerzeugung entspannt, da der Einsatz der Elektrowärmepumpe auf Zeiten eines hohen Solar- oder Windstromangebotes fokussiert ist. Der oder die Großwärmespeicher gewährleisten, dass der Strombezug für die Wärmepumpe entsprechend zeitlich verschoben bzw. variiert werden kann. Damit erfüllt diese Betriebsweise eine ähnliche Funktion wie Speicher für elektrische Energie, die jedoch ungleich kostspieliger sind. Batteriespeicher sind selbst mit sehr großen Kapazitäten im Megawattstundenbereich gegenwärtig kaum unter 200 €/kWh erhältlich. Demgegenüber liegen die Kosten von Großwärmespeicher nur bei 3-5 €/kWh.

Auch der zusätzliche Einsatz von sogenannter Überschusskapazität mittels Elektroheizstäben ist möglich (P2T) z.B. bei Starkwind. Hierbei wird jedoch das exergetische Potenzial der elektrischen Energie vernichtet. Diese Art der Stromverwendung sollte daher so gering als möglich praktiziert werden. Wir erwarten, dass mittelfristig auch ein Markt für derartige temporäre elektrische Überschusskapazitäten entstehen wird bei dem "Überschussstrom" höherwertig genutzt werden kann.

So kann nach einem langfristig zu erwartendem starken Absinken der Kosten für Elektrolyseure derartige Überschusskapazität sinnvoller dezentral die Erzeugung von Wasserstoff und Folgeprodukte (Methan, Methanol) genutzt werden.

Bürgermeister Michael Plettenberg erläuterte die Erfahrungen der Stadt Amöneburg mit den bisherigen Bioenergie Dörfern Erfurthausen und Mardorf und stellte der Versammlung die Unterstützung der Stadt in Aussicht. Dies zum einen durch die Bereitstellung von Grundstücken, einem fairen Gestattungsvertrag, dem Anschluss öffentlicher Gebäude gem. Grundsatzbeschluss der Stadtverordnetenversammlung sowie die Bereitstellung einer Kommunalbürgerschaft, die von der Stadtverordnetenversammlung und der Kommunalaufsicht zu genehmigen sei.

Die Versammlung nahm alles interessiert und positiv auf, so dass die Aktivgruppe nun an die Arbeit gehen wird die Sache zu vertiefen und die Gründung einer Genossenschaft vorzubereiten.

Einen kleinen Abbruch tat dem Abend, dass die vorbereitete Präsentation aus technischen Gründen nicht gezeigt werden konnte. Deshalb wird diese, ebenso wie die Langfassung des Gutachtens schnellstmöglich auf der Homepage der Stadt Amöneburg (www.amoeneburg.de) in der Rubrik Bauen, Wohnen, Energie als PDF-Datei zum Download zur Verfügung gestellt.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet. Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Email: stadtverwaltung@amoeneburg.de

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
	9295-31
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-16
	9295-26
Meldeamt	9295-28
Ordnungsamt	9295-18
	9295-33
Stadtkasse	9295-29

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

Ortsvorsteher**Amöneburg**

Dennis Stein, In den Lückeäckern 4, 0176/46129658
ortsbeirat.amoenburg@gmx.de

Mardorf

Kathrin Rhiel, Marburger Straße 22b, 06429/ 921781
Bürgersprechstunde der Ortsvorsteherin, jeden 1. Dienstag im Monat von 18 bis 19 Uhr im BGH

Roßdorf

Andrea Rhiel-Luzius, Eulenstraße 11a, 06424/70226
Ortsbeirat-Rossdorf@t-online.de

Rüdighheim

Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7, 06429/7515

Erfurtshausen

Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1, 06429/8269250

Schiedsmann**Armin Weis**

Schiedsamt Amöneburg: Schiedsmann
E-Mail: schiedsamt-amoenburg@gmx.de 0160/98016639

Barbara Schade

stellvertretende Schiedsfrau
E-Mail: info@barbara-schade.de 06429/921290

Ortsgericht Amöneburg**Der Ortsgerichtsvorsteher**

Willi Krähling
Gerhart-Hauptmann-Straße 7
35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061
Mobil: 0175/1677304
Mail: info@wko-ag.de
Mail: willi.kraehling@t-online.de

Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne
Ernstbach 13
35287 Amöneburg-Erfurtshausen
Tel.: 06429/826428
Mobil: 0173/6730456
Mail: mail@artifex-bau.de
Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen**Bürgerstuben Amöneburg**

Stadtverwaltung Amöneburg Tel. 06422/9295-24

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201

Treffpunkt Rüdighheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429 / 8291285
TreffpunktRuedigheim@t-online.de

Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

Gemeenshaus Mardorf

Marburger Str. 2
Annemarie Stein
E-Mail: gemeenshaus@gmx.de 06429 8290513
Mobil: 0178 6353650

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, 06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus,

in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdighheim im Treffpunkt.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage**Stausebach**

Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 15.30 Uhr
sowie jeden zweiten und letzten Samstag im Monat 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer bestückt.

Amöneburg

Parkplatz „Gollgarten“, K 30

Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz „Steinweg/Tränkergasse“ (Altkleider Alt Kleider Fa. Eurocycle)

Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Hinter dem Bürgerhaus**Am Grillplatz**

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdighheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen

Festplatz

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdighheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr

Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr

Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

**Unsere Jubilare****Wir gratulieren zum Geburtstag
in Roßdorf**

Frau Katharina Dörr, Albert-Schweitzer-Straße 2,
am 24.11

85 Jahre

Wir wünschen alles Liebe und Gute für den weiteren Lebensweg.

**Bereitschaftsdienste****Ärztlicher Notdienst**

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

- Anzeigen -

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg
Bundesweite Nummer des
Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD):

116117

Defibrillatoren retten Leben

Die Standorte im Überblick:

- Marktplatz Amöneburg, kostenlose Telefonzelle am Rathaus (rund um die Uhr)
- Verwaltungsgebäude der Stiftsschule (während der Schulzeit)
- Grundschule Amöneburg (während der Schulzeit)
- Grundschule Mardorf (während der Schulzeit)
- VR Bank Roßdorf / Geldautomat (rund um die Uhr)

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß,
-15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauschholzhausen Tel. 06429/829105
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903
oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege

Falkenstraße 3, Amöneburg-Mardorf Tel. 06429/8269724

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

20 Jahre Teppichwäscherei Feyh 01.04.1999 - 01.04.2019 **Abhol und Lieferservice GRATIS**

Die Teppich- und Polsterwäscherei mit Festpreisgarantie (keine „ab“-Preise)

Teppichwäscherei Feyh
Rabenau-Gießen
teppichwaescherei-feyh.de
Tel. 0 64 07 / 40 48 999 oder
01 70 / 3 14 24 41



Raiffeisen
Alsfeld-Kirchhain

Jetzt Heizöl bestellen
Wir beraten Sie gerne!

Holzpellets | Union Brikett | Flüssiggas

Im Froschwasser 20 - Schweinsberg Grünberger Str. 52 - Alsfeld
Tel. 0 64 29 / 92 31 - 16 / 92 31 - 17 Tel. 0 66 31 / 801 - 140 / 801 - 141

www.raiffeisen-warendienst.de



www.knoblauchreibe.de

Infoveranstaltungen

Hiermit laden wir Sie zu unseren Informationsveranstaltungen ein. Holen Sie sich Tipps und wertvolles Expertenwissen vom Profi.

- 1. Was ist meine Immobilie wert?**
 - Die 10 wichtigsten Fehler bei der Immobilienbewertung • Live-Wertermittlung, gerne mit Ihrem „Fall“

am 22.11.2021 um 17:00 Uhr
- 2. Wie verkaufe ich meine Immobilie zum herausragenden Preis?**
 - Die 10 wichtigsten Fehler beim Verkauf allgemein • Fehlervermeidung beim Immobilienverkauf in der Praxis

am 24.11.2021 um 17:00 Uhr
- 3. Immobilienverrentung - ein Thema für mich?**
 - Welche Stolperfallen gibt es? • Was muss in den Vertrag? • Wer berät in der komplexen Materie

am 22.11.2021 um 15:00 Uhr
- 4. Was mache ich mit meiner Immobilie im Alter?**
 - Wohnen bleiben oder nicht? • Welche Möglichkeiten gibt es? • Die Vor- und Nachteile aller Alternativen

am 24.11.2021 um 15:00 Uhr
- 5. Wie organisiere ich kaufen einer und verkaufen einer anderen Immobilie?**
 - Welche Möglichkeiten gibt es? • Timing • auch für „Nur-Käufer“

am 24.11.2021 um 19:00 Uhr
- 6. Was bringt Homestaging beim Immobilienverkauf?**
 - Was ist es und was nicht? • Was kostet es und was bringt es? • Warum wirkt es?

am 22.11.2021 um 19:00 Uhr

Ort für alle: 35102 Lohra-Damm, Ringstr. 12 | Spatzenhaus (ehemaliges Feuerwehrhaus)

Dauer: 90 Minuten | offenes Ende für Ihre Fragen
Referent: Jürgen Krag
Eintritt: frei | mit formloser Voranmeldung ist Ihr Platz sicher
Am besten gleich anmelden!
Anrufen oder online hier: www.kragimmobilien.de/veranstaltungen



Brot für die Welt
Würde für den Menschen.
Mitglied der **actalliance**

06462-9148-0





Pater Edward Xavier Santhiyagu, MSFS
 Bauerbacher Str. 33, 35043 Marburg
 Tel.: 0160/1868468
 E-Mail: edward.santhiyagu@bistum-fulda.de
 Diakon Wilfried Jockel
 Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain
 Tel.: 06422/3540
 E-Mail: wilfried.jockel@bistum-fulda.de
 Diakon Gerhard Jungmann
 Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06422/6338
 E-Mail: gerhard.jungmann@bistum-fulda.de
 Diakon Dr. Paul Lang
 An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06429/6143
 E-Mail: lang.paul@stiftsschule.de
 Gemeindefereferent Patrick Jestaedt
 Am Johannes 1, 35287 Amöneburg
 Tel. 06422/938197 (Büro), 01726264071 (mobil)
 E-Mail: patrick.jestaedt@bistum-fulda.de
 Vertretung in seelsorgerischen Fällen:
 Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529

Amöneburg - St. Johannes der Täufer
Mardorf - St. Hubertus - Roßdorf - Mariä Geburt u. Johannes d. T.
Rüdighheim - St. Antonius d. E. - Erfurtshausen - St. Michael

Gottesdienstordnung

Samstag, 20. November - Hl. Korbinian

Kollekte: für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)
 Amöneburg: 16.00 Uhr Bonifatiusvesper in der Stiftskirche - Bitte mit Anmeldung! Mit anschließender Reliquienwanderung durch das mit Kerzen beleuchtete Amöneburg. Im Anschluss gemütliches Beisammensein bei Glühwein, Speck- und Zwiebelkuchen.
 Rüdighheim: 17.00 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!

Sonntag, 21. November - Christkönigs-sonntag (B)

Kollekte: für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)
 Roßdorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!
 Amöneburg: 10.30 Uhr Pontificalamt mit Weihbischof Karlheinz Diez, Fulda - zum Abschluss des Jubiläumsjahres - Bitte mit Anmeldung!
 18.00 Uhr Lobpreisabend - mitgestaltet von der Gruppe „Connect to God“ - Bitte mit Anmeldung!

Dienstag, 23. November

Mardorf: 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit eucharistischer Anbetung
 Erfurtshausen: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Mittwoch, 24. November - Hl. Andreas Dung-Lac, Gefährten, Märtyrer

Rüdighheim: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Donnerstag, 25. November Hl. Katharina von Alexandrien

Roßdorf: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Freitag, 26. November

Mardorf: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Samstag, 27. November

Kollekte: Caritas-Herbstsammlung 2021
 Erfurtshausen: 17.00 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!
 Rüdighheim: 18.00 Uhr Andacht mit entzünden der 1. Kerze am Outdoor-Adventskranz. Wer möchte, kann seinen eigenen Adventskranz oder auch nur die Kerzen mitbringen und segnen lassen.

Amöneburg: 18.30 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!

Sonntag, 28. November - 1. Adventssonntag (C)

Kollekte: Caritas-Herbstsammlung 2021
 Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!
 Amöneburg: 10.30 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!
 Mardorf: 10.30 Uhr Taufe von Leonard Joel Michel

Info Pfarrämter

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg
 Am Johannes 1, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194
 E-Mail: pfarrei.amoeneburg@bistum-fulda.de
 Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,
 Dorfgraben 6, 35287 Mardorf
 Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604
 E-Mail: pfarrei.mardorf@bistum-fulda.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler
 Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)
 Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
 E-Mail: marcus.vogler@bistum-fulda.de

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen mit Mardorf und Roßdorf Gottesdienst

17.11. Buß- und Bettag

18:00 Uhr Gottesdienst vom „Wal und dem Ende der Welt.“

21.11. Ewigkeitssonntag

10:00 Uhr Gottesdienst

Wochenspruch

„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“

Lk 12,35

Homepage: www.kircheinrauschholzhausen.de



Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

Mittwoch, 17.11.

19.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst des Kooperationsraums Herrenalder-Schweinsberg mit anschließendem Gespräch zum Thema „Debattenkultur in schwierigen Zeiten“ in der ev. Kirche Neustadt

Sonntag, 21.11.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken und Hl. Abendmahl in der Stephanskirche Schweinsberg

FEIERLICHER ABSCHLUSS

des Jubiläumsjahres



20. NOVEMBER '21

BONIFATIUSVESPER

16.00 Uhr

RELIQUIENPROZESSION

16.30 Uhr

anschl. gemütliches Beisammensein
bei Glühwein und Zwiebelkuchen

STIFTSKIRCHE AMÖNEBURG

Am Johannes 1, 35287 Amöneburg

BITTE MIT ANMELDUNG!



online
|
telefonisch

Pfarrbüro Amöneburg
06422-2103
Pfarrbüro Mardorf
06429-285





Kindergarten Nachrichten

NULL bis SECHS Präventive Beratung für Eltern & Kitas



Das Team von NULL bis SECHS ist weiter für Sie da!

Auch in Zeiten der Coronakrise können Sie sich an uns wenden,

- wenn Sie Fragen haben zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes zwischen null und sechs Jahren,
- wenn Sorgen und Ängste Sie belasten,
- wenn Sie das Gefühl haben, den Anforderungen nicht mehr gerecht zu werden,
- wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen.

Wir sind über **E-Mail** als auch **telefonisch** oder per **SMS** erreichbar.
Ebenso sind auf diesem Weg Terminvereinbarungen möglich.

NULL bis SECHS | Maïke Marwedel für die Gemeinden
Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg,
Stadtallendorf und Wohratal

E-Mail: m.marwedel@kize-weisser-stein.de
Tel.: 06422-899 19 03 oder 0170-916 15 80

NULL bis SECHS · 6 regionale Anlaufstellen im Landkreis
Frühe Förderung für Kinder: Integration und Prävention verbinden
Beratungsangebot des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Träger:
Kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e. V. (06421) 30 32 120
www.kize-weisser-stein.de/fruehe-hilfen/beratung-null-bis-sechs



Senioren

Spannendes und unterhaltendes aus Amöneburg

--- Unser Stadtpatron SANKT MARTIN ---



Foto: Martin Kewald-Stapf

1300 Jahre ist es her das **Bonifatius** Amöneburg besuchte um hier sein Missionswerk zu beginnen und das Christentum noch einmal den Menschen auf dem Gebiet des heutigen Hesen und

Thüringen richtig zu erklären und in verwaltungsmässig geordnete Bahnen zu lenken.

So geschehen im Jahre 721.

Der britischen Mönch, der vorher in Friesland missionierte traf hier mit offiziellem Auftrag auf die fränkischen Statthalter **Dettic und Deorulf** die von der Amöneburg aus etwa den Bereich des heutigen Mittelhessen regierten und verwalteten.

Im Frankenreich, das sich über weite Teile Europas erstreckte, hatte sich schon das Christentum als Staatsreligion etabliert.

Der Nationalheilige der Franken war der heilige Martin (der erste Heilige der Westkirche der ohne Märtyrer zu sein in diesen Stand erhoben wurde, in der Ostkirche erteilte diese Ehre übrigens den Heiligen Nikolaus).

Martin stammte aus Ungarn und war Offizier im Dienste der römischen Armee, nach seiner Pensionierung lies er sich im sonnigen Tours nieder.

(Knapp 1000 Jahre später lebte dann die heilige **Elisabeth**, auch aus Ungarn stammend, die in Thüringen zur Witwe geworden war und dann ihren Witwensitz in Marburg zugewiesen bekam..aber das ist eine andere Geschichte)

Die Geschichte Martins seinen Mantel mit einem Bettler zu teilen ist hinlänglich bekannt, ebenso auch die Legende das er als er Bischof werden sollte sich im Gänsestall versteckt haben soll und wir deshalb heute Martinsgänse essen....

Martin war durch seine Askese, Bescheidenheit und Gerechtigkeit bekannt und bildete das Bindeglied zwischen den Franken und den Römern. Er war der dritte Bischof von Tours. **Geboren um 316 starb er 397.**

Er wurde dann **Nationalheiligen der Franken....** und knapp 400 Jahre später kam dann Bonifatius zu uns um uns das zu erklären..unter anderem.

Probst Johann von Seelheim errichtete 1431 einen Turm im Bereich zwischen Wasserfall und Gucke zur Ehre des guten „**Herrn St. Martin, des Patrons des Erzstiftes und der Stadt, zu seinem Gedächtnis und zum Schutze der Stadt**“, samt einer Stiftung aus der der Wächter bezahlt werden sollte (Chronik, Ehrenpfordt, S.125)

Wo genau dieser Turm stand bliebe noch zu erforschen.

In der Heraldik erscheint Martin als Wappensinnbild der Heiligkeit.

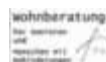
Auch bei den Protestanten hat der Martinstag eine Bedeutung, am 11.November wurde Martin Luther in Erfurt getauft.

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Petra Becker, Beiratsmitglied	Tel.: 06429/7515
Ursula Dörr, Beiratsmitglied	Tel.: 06429/6727
Erika Feldpausch, Beiratsmitglied	Tel.: 06422/9448882
Fritz Kessler, stellv. Vorsitzender	Tel.: 06424/2840
Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel.: 06429/405
Anna Nasemann, Beiratsmitglied	Tel.: 06424/4332
Willi Ried, Beiratsmitglied	Tel.: 06424/3498



Wohnberatung kann das Leben erleichtern

Auch im Alter möchte ich noch in meinen vier Wänden leben. Diesen Satz hört man verständlicherweise von vielen Menschen. Das eigene Zuhause, ein Wohnsitz für das ganze Leben. Das Alter oder gesundheitliche Probleme können jedoch dazu führen, dass Türschwellen, zu schmale Türen, Treppen oder eine zu hohe Badewanne ein Leben im eigenen Heim schwer machen. Altersgerechte- und Behindertengerechte Umbauten können das Leben erleichtern. Für Umbauten und Hilfsmittel kann man Zuschüsse beantragen, muss somit nicht alle Kosten selber tragen.

Jedoch ist es wichtig, dass erst nach der Antragstellung mit Umbauten begonnen wird.

Auf Wunsch machen wir gerne einen Hausbesuch, vereinbaren einen Gesprächstermin im barrierefreien Museum in Amöneburg.

Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf

Telefon: 06422 - 1883

Email: m.kewald-stapf@gmx.de

Nutzen Sie unser Angebot und rufen Sie uns an.



Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Marburger Straße 12

Amöneburg-Mardorf

Tel.: 06429 / 8291541

Fax: 06429 / 8291542

E-Mail: buergershilfe-amoenburg@t-online.de

Home: www.buergerverein-mardorf.de

Amöneburger Museum in der Winterpause



Nach einem erfolgreichen Museumsjahr, schließen die Türen. Antje Pöschel, Museumsleiterin, dankte all den Helfern die dafür gesorgt haben, dass das Museum jeden Sonntag geöffnet werden konnte.

Bei einem gemütlichen Beisammensein, Antje Pöschel hatte eingeladen, verging die Zeit bei gutem Essen und interessanten Gesprächen sehr schnell. Es waren sich alle einig, dass das Museum auch 2022 wieder an jedem Sonntag geöffnet wird.

Jetzt wo Ruhe eingekehrt ist, wird man im Innenraum sicherlich hören können, über was sich die Wände unterhalten, wer in diesem „Alten Brauhaus“ alles lebte, untergebracht war.

Diese Geschichte wird zu einem späteren Zeitpunkt im Boten zu lesen sein.

Foto und Text: Christine Stapf

Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigheim



Liebe Gäste des Mittagstischs im Treffpunkt !

Wir freuen uns, dass wir Sie nun wieder zum Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigheim persönlich begrüßen können 😊

Wir weisen darauf hin, dass der Speiseplan von Woche zu Woche erstellt und im Aushangkasten am „Treffpunkt“ bekannt gemacht wird.

Bitte bis zum Montag des Vortages, 12.00 Uhr, bei Frau Petra Becker (Ortsbeirat Rüdigheim, Tel. 06429/7515) anmelden.

Unsere Gäste aus der Kernstadt können den Bürgerbus nutzen. Er fährt jeden Dienstag und startet um 11.30 Uhr vor dem Rathaus für die Bewohner der Altstadt.

Am Steinweg hält er dann anschließend dort, wo es der Mittagstischgast wünscht.

Nach dem Essen bringt der Bürgerbus die Gäste selbstverständlich wieder nach Hause. Die Fahrten im Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten. Bei Mitnahme der Speisen stellen wir einen Behälter für 0,50 € bereit.

Der Mittagstisch beginnt **ab 12.00 Uhr**.

Gemäß § 16 der Coronavirus Schutzverordnung (CoSchuV) ist ein Nachweis vorzulegen, dass keine Anhaltspunkte für eine Infektion mit dem SARS-CoV2-Virus vorliegen (Negativnachweis). Der Nachweis kann durch einen Impfnachweis, Genesennachweis oder einen Testnachweis erfolgen.

Herzliche Einladung an alle Senioren*innen

Der Seniorenbeirat Amöneburg lädt
Donnerstags im 14tägigen Rhythmus
zu einem offenen Treffen

zum Informationsaustausch, Spiele etc.



und alles was Spaß macht
im Café am Markt
bei Katharina Weber ein.

Das nächste Treffen findet am 18.11.2021

Um 15.00 Uhr statt.

Auf rege Beteiligung freut sich der
Seniorenbeirat Amöneburg



Vereine und Verbände



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Weihnachtsfeiertage sind für die **Ausgaben 50/2021** und **51/2021** Vorverlegungen notwendig.

Die letzte Ausgabe für das Jahr 2021 erscheint in der Woche 51, die erste Ausgabe für 2022 in der Woche 1.

Ausgabe 50/2021

Freitag, den 10.12.2021 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 51/2021

Donnerstag, den 16.12.2021 bis 08.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Angehörigengruppen für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Sie betreuen einen Angehörigen mit Demenz? Sie fühlen sich belastet? Sie haben Redebedarf und wollen sich austauschen?

Angehörigengruppen, bzw. Gesprächskreise bieten Angehörigen eines an Demenz erkrankten Familienmitgliedes die Möglichkeit, sich in geschützter Atmosphäre über Erlebtes auszutauschen, zu erzählen und zuzuhören. Hier trifft man auf Verständnis, da alle Anwesenden ähnliche Erfahrungen haben. Die fachlich begleiteten Angehörigengruppen dienen als Ort der gegenseitigen Unterstützung bei der Betreuung. Es werden Informationen vermittelt, die beim Verstehen des Angehörigen mit Demenz helfen und den Umgang mit der Erkrankung und der erkrankten Person erleichtern können. Alle Gruppenteilnehmer verpflichten sich zur Verschwiegenheit, sodass alles, was in der Gruppe besprochen wird, auch in der Gruppe bleibt und nicht nach außen getragen werden darf. Die kostenfreien Gesprächskreise treffen sich regelmäßig einmal im Monat.

Haben Sie Interesse an der Teilnahme an einem Gesprächskreis oder wünschen weitere Informationen? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf:

Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.

Ansprechpartnerin Ostkreis: Dr. Anne Wächtershäuser

Kontakt: Tel.: 0159 06756020, E-Mail: aw@alzheimer-mr.de

Gesprächskreis in Leidenhofen

Wann: Jeden letzten Montag im Monat (15:00 - 16:30 Uhr)

Wo: Am Schulgarten 6 (CVJM-Haus)

Ansprechpartnerin: Dietlinde Stowasser,
Kontakt: 06421 44403 oder 0152 23161168

Gesprächskreis in Mardorf

Wann: Jeden ersten Dienstag im Monat (13:30 - 15:00 Uhr)

Wo: Schwesternhaus

Ansprechpartnerin: Dietlinde Stowasser,
Kontakt: 06421 44403 oder 0152 23161168

Gesprächskreis in Stadtallendorf

Wann: Jeden letzten Donnerstag im Monat (14:00 - 16:00 Uhr)

Wo: Am Markt 2 (Gemeinschaftszentrum)

Ansprechpartnerin: Juliane Lang,
Kontakt: 0171 3210872

WERBUNG BRINGT Erfolg!

Förderverein der Stiftskirche und Frauengemeinschaft Amöneburg

Am Samstag, den 20. November, ist um 16 Uhr Bonifatiusvesper in der Stiftskirche, anschließend Reliquienprozession durch das mit Kerzen beleuchtete Amöneburg.

Danach, um ca. 18 Uhr, laden die Frauengemeinschaft und der Förderverein zu einem Beisammensein vor dem Rabanushaus (gegenüber der Kirche) ein:

Es erwartet Sie:

- selbstgemachter Speck- und Zwiebelkuchen,
- frische Waffeln
- Glühwein und Traubensaft,
- kleine Marktstände stimmen auf die vor uns liegende Adventszeit ein.

Bitte beachten Sie im Außenbereich die 3 G Regel.

Im Innenbereich des Rabanushauses gilt die 2 G Regel.

Kyffhäuser Kameradschaft Amöneburg

Info's über unseren Verband für Mitglieder und Interessierte



Verteidigungsanlagen der Amöneburg. Heute zum Glück eher international statt derart regional nötig....

Foto: Martin Kewald-Stapf

Der Kyffhäuserbund ist ein demokratischer Volksbund mit über 200jähriger Tradition. Jeder unbescholtene Bürger, der die Ziele des Bundes anerkennt und sich zum Grundgesetz bekennt, kann Mitglied werden. Der Kyffhäuserbund betreibt aktive Reservistenarbeit, fördert den Sport und **insbesondere das Sportschießen.**

Er ist auf Bundesebene als schießsporttreibender Verband anerkannt. Zudem widmet er sich der Unterstützung von Angehörigen gefallener oder in Not geratener Kameraden.

Er greift mit Kameradenhilfe in Notlagen ein, pflegt die Kameradschaft seiner Mitglieder sowie die Zusammenarbeit von aktiven und ehemaligen Soldaten als der älteste Deutsche Soldatenbund. Durch Mitgliedschaft und Kooperation mit Soldatenverbänden in Deutschland und in Europa ist ihm die Versöhnung mit den Soldaten der ehemaligen Gegner ein besonderes Anliegen, jedoch auch die Linderung der Not in der Dritten Welt.

Er ist überparteilich, seine Mitglieder sind an keine Konfession gebunden und bekennt sich zum demokratischen Rechtsstaat.

Ein moderner Volksbund

Der Kyffhäuserbund pflegt die Kameradschaft, fördert die staatsbürgerliche Weiterbildung seiner Mitglieder und setzt sich für alle Soldaten ein, die mit Überzeugung der Erhaltung des Friedens und der Freiheit gedient haben. Die Jugendarbeit ist für uns wichtig, auch junge Menschen bekennt sich zu den Idealen des Kyffhäuserbundes.

Die Pflege und Förderung des Sports auf allen Gebieten und insbesondere des Sportschießsports als interessante Freizeitbeschäftigung ist eine weitere Aufgabe der örtlichen Kameradschaften. Schießsportwettkämpfe bis zur Bundesebene sorgen für sportliche Anerkennung unserer Arbeit.

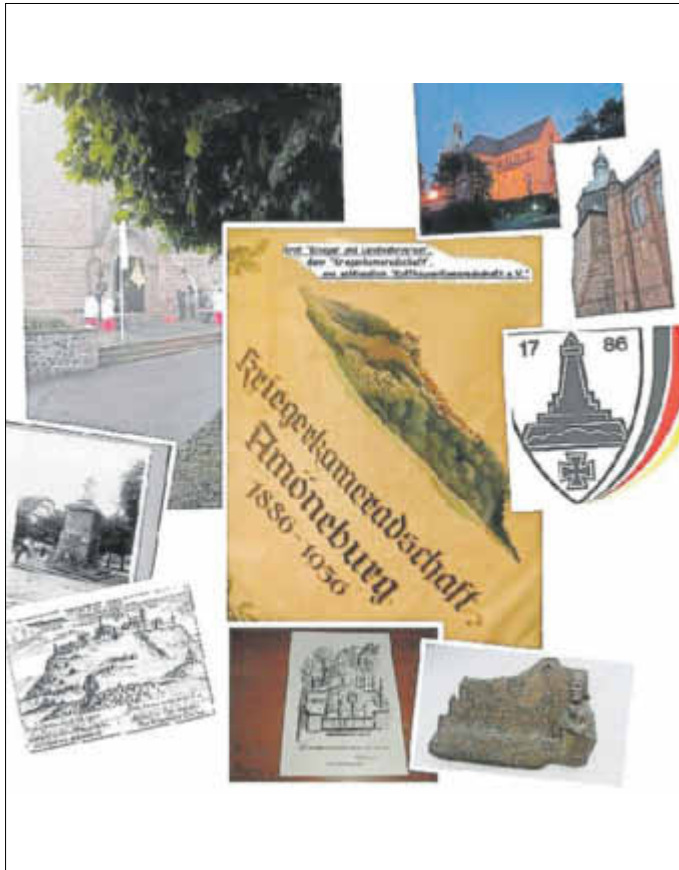
Der Kyffhäuserbund nimmt sich besonders in den dörflichen Gemeinschaften der Erhaltung und Pflege des Brauchtums und des Gemeinschaftslebens an.

In der Zusammenarbeit mit aktiven und ehemaligen Soldaten und durch seine Reservistenarbeit ist der Kyffhäuserbund Träger soldatischer Tradition. In der politischen Einheit Europas liegt auch künftig ein besonderer Schwerpunkt.

Im Kreisverband Marburg-Kirchhain bestehen 2020 noch die Kameradschaften Amöneburg, Amöneburg-Rossdorf, Rauschenberg, Bürgeln Josbach und Cölbe.

Gerne informieren die Kameradschaften vor Ort bei Interesse über unsere Aktivitäten und neue Mitglieder sind gerne gesehen!!!!!!

Kyffhäuser-Kameradschaft Amöneburg 1886 e.V. im Jubiläumsjahr 2021



Im Jahr 2021 gibt es in unserer Heimatstadt einige bemerkenswerte Jahreszahlen.

1300 Jahre seit der schriftlichen Ersterwähnung.

375 Jahre seit der Zerstörung im 30-jährigen Krieg.

150 Jahre Kirchweihfest nach der Wiederherstellung der Stiftskirche.

135 Jahre besteht dieses Jahr die örtliche Kyffhäuser-Kameradschaft als Selbsthilfeorganisation für aktive und ehemalige Soldaten, Waisen und Hinterbliebene ursprünglich -heute aber für jedermann offen und Teil des Kyffhäuserbundes der bereits auf 235 Jahre Geschichte zurückblickt womit der Kreis sich schließt, denn er wurde kurz nach dem 7-jährigen Krieg gegründet -der ja auch Geschichte von Amöneburg ist -mit der Schlacht und anschließend internationalen Waffenstillstand bei Brücker Mühle und Wirtshaus.

Im Jubiläumsjahr wurde das Kirchenportal abschließend fertiggestellt sowie auch das Kriegerdenkmal auf dem Marktplatz renoviert.

Allen Akteuren sei hierfür gedankt.

Wir hoffen in pandemie-zeiten weiterhin auf Gesundheit für Alle Mitbürger und betrachten mit Sorge die weitere Entwicklung um Afghanistan und hoffen das auch die heimgekehrten Soldaten gut ankommen...sowie auch die Ortskräfte die noch in Ungewissheit hoffen...

Tischtennis-Club Mardorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung

An alle Mitglieder des TTC Mardorf

Liebe Sportfreunde,

zur Mitgliederversammlung laden wir herzlich ein.

Sie findet statt am

**Samstag 27.11.2021 um 20:00 Uhr
im Vereinsheim des TTC Mardorf.**

Angesichts der steigenden Infektionszahlen Teilnahme nur für Geimpfte und Genesene (2-G).

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Eröffnung der Mitgliederversammlung
3. Jahresbericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wünsche/Anträge
8. Verschiedenes

Wir bitten um eine rege Beteiligung.

Mit sportlichen Grüßen

Das Vorstandsteam des TTC

Bürgerverein Mardorf



Einladung zum Mittagstisch in Mardorf!

Wir freuen uns, dass wir Euch wieder zum Mittagstisch am Donnerstag, um 12.00 Uhr, im Schwesternhaus begrüßen dürfen.

Coronabedingt gilt die 2G-Regel (Zugang nur für Genesene und Geimpfte). Der Nachweis ist vorzulegen.

Bitte meldet Euch bis Montag 17.00 Uhr unter der Telefonnummer 06429/8291545 (Anrufbeantworter) an. Eine direkte Anmeldung bei der Gaststätte Hofmann ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich.

*Euer Bürgerverein
„Leben und Altwerden
in Mardorf und Umgebung e.V.“*

Vereinsgemeinschaft Mardorf

Mardorfer Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz

Sa. 4. 12. 2021
ab 14.30 Uhr

Interessante Stände für Jung und Alt!

Schöne Geschenke aus Nähstube & Küche,
Selbstgemachtes aus Holz, Trockenblumen und Wolle,
Candybar, Mistelzweige und Honig, neue Mardorfer Zeitzeichen,
Kinkerlitzchen aus dem Garten und Weihnachtsbaumverkauf.
Backhausbrotverkauf, Kaffee und Kuchen to go am Backhaus.

Der Buchladen ist geöffnet!

Von Kinderpunsch bis heißer Apfelwein und Glühwein über Waffel,
Bratwurst und Stockbrot bis zur Blasmusik.

Wir treffen uns!

PS: Getränke gibts aus Flaschen, Einwegtassen und Becher.

Veranstalter: Die Vereinsgemeinschaft Mardorf

Ausgabe 10

Dezember 2021

MARDORFER

Zeitzeichen

Dorfgeschichte & Dorfgeschichten



Herausgeber: Arbeitskreis Mardorfer Dorfgeschichte

**Die
Geschichte
der
Mardorfer
Glocken**



von Otmar Schick

**Pendelwanderung -
Westfalengänger**



von
Dr. Rita Hörl-Eberl

**Die
Scheldsche
Stiftung**



von Otmar Schick

**Scherben
bringen
Glück**



Gastbeitrag von
Reinhard Forst

**Spukgeschichten
aus der Neuen Gasse**

**Wetterbeobachtungen
in der Zeit von 1945 bis 1968**

Eine neue Ausgabe der „Mardorfer Zeitzeichen“ ist erschienen

Rechtzeitig vor Weihnachten erscheint ein neues interessantes Heft der „Mardorfer Zeitzeichen“. Ein erstes großes Thema sind die neuen Glocken von 1948. Die ganze Gemeinde war in die Feier der Glockenweihe eingebunden und Pfarrer Martin Hannappel nannte das Fest im Überschwang der Gefühle ein „großes Volksgaudium“. Doch mitten in die Anschaffungsperiode der neuen Glocken im Juni 1948 platzte die Währungsreform. Wie sollten nur 8000,- DM aufgebracht werden?

Der Mardorfer Priester Johannes Scheld hatte 1789 in Mainz in der so genannten „Scheldschen Stiftung“ ein legendäres Vermögen hinterlassen. Die Zinsen aus der Stiftung sollten einem Mardorfer ausgezahlt werden, der sich durch tugendliches Betragen im Christentum und dem Staate gegenüber als nützlicher Bürger auszeichnete.

Die Stadt Plettenberg in Westfalen ist heute noch für viele Mardorfer ein fester Begriff. Mardorfer Maurer pendelten vor allem um 1950 nach Plettenberg und ins Ruhrgebiet. Manch ein junger Mann fand dort die Frau fürs Leben. Reinhard Forst schreibt in einem Gastbeitrag zu dem Thema „Scherben bringen Glück“ über archäologische Fundstätten in der Mardorfer Gemarkung. Wieso bringen Scherben Glück?

Extreme Wetterbeobachtungen von 1945 bis 1968 und eine Spukgeschichte aus der Neuen Gasse - so enden die Beiträge im neuen Heft. Die neue Ausgabe der „Mardorfer Zeitzeichen“ (Ausgabe Nr. 10) ist in der Sparkassenfiliale Mardorf, bei den Mitgliedern des Arbeitskreises Mardorfer Dorfgeschichte und im Frisierstübchen Hofmann erhältlich.

Waldinteressenten Mardorf

Einladung & Tagesordnung zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung 2021

Waldinteressenten Mardorf & Waldinteressenten Mardorf GbR
Am Freitag, 19. November 2021 um 19:30 Uhr
im Bürgerhaus Mardorf

- | | |
|--------|---|
| TOP 1 | Begrüßung durch den Vorstand |
| TOP 2 | Feststellung der Beschlussfähigkeit / Eröffnung der Versammlung |
| TOP 3 | Totenehrung |
| TOP 4 | Waldlagebericht 2020 |
| TOP 5 | Geschäftsbericht 2020 |
| TOP 6 | Bericht der Kassenprüfer |
| - | Wahl Kassenprüfer/in |
| TOP 7 | Entlastung des Vorstandes |
| TOP 8 | Beschlussfassungen über: |
| | a) Gewinnverteilung aus 2020 |
| | b) Brennholzpreise 2022 |
| TOP 9 | a) Beschluss Langholz anstelle Scheitholz:
Das alljährliche Deputatholz wird zukünftig als Langholz (10 Fm pro Waldanteil) am Wegrand zur Verfügung gestellt.
b) Beschluss über Verpachtung Waldjagd:
Der Vorstand wird beauftragt die Verpachtung der Waldjagd für 2022 - 2032 unter besonderer Berücksichtigung forstwirtschaftlicher Erfordernisse vorzunehmen. |
| TOP 10 | Sachstandsbericht aktuelle Beschwerde der WI beim OLG, Frankfurt |
| TOP 11 | Aussprache zu aktuellen Themen der Waldinteressenten / Verschiedenes |
| TOP 12 | Neuwahl des 2. Vorsitzenden für Waldinteressenten Mardorf und Waldinteressenten Mardorf GbR |

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei der o.g. Versammlung um eine nichtöffentliche Versammlung handelt. Die Teilnahme ist nur für angemeldete Personen möglich! Wir bitten daher um schriftliche Anmeldung bis zum 12. November 2021 an buero@waldinteressenten-mardorf.de. Die Versammlung wird unter 2-G-Regeln stattfinden. Maskenpflicht gilt bis zum Sitzplatz. Mit der Unterschrift auf der Teilnehmerliste beim Einlass bestätigt die/der Teilnehmende, dass sie/er die 2-G-Regeln erfüllt (vollständig geimpft oder genesen) Nachweis über Impfbuch oder QR-Code. Ebenso bitten wir Sie, zum Unterschreiben (interne Teilnehmerliste der Waldinteressentenschaft) Ihren eigenen Kugelschreiber mitzubringen

- Sollte keine Generalvollmacht vorliegen, weisen wir darauf hin, dass eine Einzelvollmacht für die o.g. JHV erforderlich ist (§ 8, Absatz 5).
- Die Vorlage von Vollmachten gilt insbesondere für Erbgemeinschaften, deren Mitglieder nicht vollständig anwesend sein können. Stimmberechtigt sind damit nur Mitglieder, die über die schriftlichen Vollmachten aller Erbberechtigten verfügen.
- Gemäß § 8 Eigentümerversammlung, Punkt 6 ist die Versammlung ohne Rücksicht darauf, wie viele Stimmen die anwesenden Eigentümerinnen und Eigentümer innehaben, beschlussfähig.

Bernhard Traulich

1. Vorsitzender Vorstand Waldinteressenten Mardorf /
Waldinteressenten Mardorf GbR

Mardorf 12.10.2021/09.11.2021

Waldinteressenten Roßdorf

Einladung zur Generalversammlung

Am Freitag, 17.12.2021 um 19.30 Uhr findet die Generalversammlung der Waldinteressenten Roßdorf in der Mehrzweckhalle statt.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Geschäftsbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands und Rechners
6. Neuwahl des gesamten Vorstands
7. Neuwahl der Kassenprüfer
8. Waldlagebericht
9. Anträge
10. Verschiedenes

Am Veranstaltungstag in der Mehrzweckhalle gelten die dann gültigen Hygienevorschriften 3-G-Regeln genesen geimpft oder getestet.

Der Vorstand

- Anzeigen -

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt

Homberger Str. 16 A

35325 Mücke-Bernsfeld

Tel.: 06634/918828

Fax: 06634/918833

E-Mail: kanzlei@ra-pabst.de

Internet: www.RA-Pabst.de



Die unangemessen lange Kündigungsfrist

Das LAG Baden-Württemberg hatte sich damit zu beschäftigen, dass wegen einer Weiterbildung das Arbeitsverhältnis aufgrund einer Klausel im Arbeitsvertrag erst nach einer Frist von 42 Monaten gekündigt werden durfte. Das Gericht sah dies jedoch als unangemessene Benachteiligung gegenüber dem Arbeitnehmer an und beurteilte die Klausel als unwirksam.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

STEINMETZ HARALD **BETRIEB FEIKE**

**Grabmale · Treppen · Fensterbänke
und Küchenarbeitsplatten aus Naturstein**

Qualität vom Fachgeschäft

Stadtlendorf, unterhalb des Friedhofs
Gartenstraße 14 · Tel. (06428) 3748

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-73, Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herstein.de
Geschäftsführung: Hans-Peter Stell, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Bezugspreis: 9,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgeforderte eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Kennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbelegungen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter, Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.



Veranstaltungskalender der Gemeinde Gemünden (Felda) für das Jahr 2022

Die Veranstaltungstermine des Jahres 2022 sollen auch in diesem Jahr im Rahmen einer Vereinsvertretersitzung abgestimmt werden, damit diese in den Veranstaltungskalender aufgenommen werden können.

Zu dieser Sitzung am

**Donnerstag, den 18. November 2021, um 19.00 Uhr
im DGH Burg-Gemünden**

werden alle Vereinsvertreter herzlich eingeladen. Es ist wichtig, dass alle Vereine an dieser Sitzung teilnehmen, damit Termine abgesprochen und Überschneidungen bei Veranstaltungen möglichst vermieden werden können.

Im Rahmen dieser Sitzung sollen auch die Feierlichkeiten hinsichtlich des 50-jährigen Bestehens der Gemeinde Gemünden (Felda) besprochen werden.

Bitte beachten Sie, dass die Versammlung unter Beachtung der neuen 3G+ Regelung stattfindet.

*Die Bürger*innen werden gebeten während der Versammlung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen sowie den vorgeschriebenen Sicherheitsabstand von 1,5 m einzuhalten.*

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch
(Polizeistation Alsfeld)

Tel.: 06631/974-0

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer
**freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung**

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von
Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr
und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr
geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr
Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof

Info-Telefon:

06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Helpershain - Feldaal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Öffnung des Sammelplatzes für die Annahme von Grüngut in Gemünden (Felda)

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist jeden Samstag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet.



Den richtigen Schwung ...

Anzeige online aufgeben
wittich.de/anzeigen



Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Gemünden (Felda) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Teilzeitstelle als

Haushaltshelfer in der Kindertagesstätte (m/w/d)

mit 17,5 Stunden wöchentlich zu besetzen.

Das Aufgabengebiet des hauswirtschaftlichen Bereichs umfasst u. a.:

- die Zubereitung der Beikost und der Nachspeise zum Mittagessen
- den Einkauf der Lebensmittel
- das ordnungsgemäße Führen der Küche (Reinigung u. Desinfektion, Ein- und Ausräumen der Spülmaschine etc.)
- Vor- und Nachbereitung des Mittagessens (geliefertes Mittagessen aufbereiten, Tische decken und abräumen, Reinigung und Desinfektion der Stühle und Tische)
- das Reinigen der Wäsche

Die Arbeitszeit ist gebunden von 10:30 Uhr bis 14:00 Uhr.

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche und unbefristete Beschäftigung
- einen sicheren Arbeitsplatz und ein leistungsgerechtes Entgelt nach dem TVöD und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Die Vergütung richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

Wenn Sie gerne in unserem Team mitarbeiten möchten, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **01.12.2021** an den:

Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda) - Personalabteilung - Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda) oder per Mail an Mareike.Musch@gemuenden-felda.de.

Auskünfte sind unter der Telefonnummer 06634/9606-13 möglich.

Hinweis:

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt der Bewerber in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Bitte reichen Sie ausschließlich Kopien ohne Bewerbungsmappe ein, eine Rücksendung erfolgt nicht.



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Gemünden (Felda) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Reinigungskräfte (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst:

- die Vertretung der Reinigungskräfte in der Kindertagesstätte, der Verwaltung und des Bauhofs
- bei Bedarf die Reinigung der Trauerhallen
- bei Bedarf die Reinigung der Dorfgemeinschaftshäuser

Die Arbeitszeit ist nicht festgelegt, sondern erfolgt Stundenweise auf Abruf. Die Vergütung richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

Wenn Sie gerne in unserem Team mitarbeiten möchten, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **01.12.2021** an den:

Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda) - Personalabteilung - Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda) oder per Mail an Mareike.Musch@gemuenden-felda.de.

Auskünfte sind unter der Telefonnummer 06634/9606-13 möglich.

Hinweis:

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt der Bewerber in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Bitte reichen Sie ausschließlich Kopien ohne Bewerbungsmappe ein, eine Rücksendung erfolgt nicht.



Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum 80. Geburtstag

Karin Müller

Ohmstraße 31, OT Burg-Gemünden

am 21.11.2021

Denken Sie rechtzeitig an Ihre: *Danksagung*

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Gemeindejubiläen



1250 Jahre Nieder-Gemünden

Wais froier woar



Quelle: Chronik von Nieder-Gemünden.
Zusammengestellt von Bernd Reitz

Nachdem in der letzten Ausgabe die Jugendarbeit in Nieder-Gemünden näher beleuchtet wurde wird sich in den kommenden Wochen den in früheren Jahren lebenden Menschen von Nieder-Gemünden zugewandt:

Wie haben sie gelebt?

Was haben sie in der Freizeit unternommen, welche Sitten und Gebräuche herrschten vor?

Wie haben sie den Lebensunterhalt gesichert?

Welche Familien prägten das Leben in Nieder-Gemünden?

Gerne werden dazu auch Anregungen aus der Leserschaft entgegengenommen.

Begonnen wird heute mit den Sitten und Gebräuchen.

Was liegt da näher als die beginnende kältere Jahreszeit zu beleuchten. Dazu die Chronik des Jahres 1956:

Mit Beginn der kalten Jahreszeit beginnen im Dorf... die Spinnstuben, die heute bei weitem nicht mehr das was sie früher waren. In unserem Heimatdorf sind sie leider, leider ganz aus der Mode gekommen, bald wird auch vom Brauchtum nichts zu spüren sein. Kulturarm werden unsere Dörfer, das Leben besteht dann nur noch in animalischen Banalitäten, die nichtssagend und ordinär. Die Auswirkungen auf das Volk beginnen sich schon jetzt abzuzeichnen. Hier können Gemeinschaftshäuser, die große Mode geworden sind, Abhilfe schaffen.

Vor 20-30 Jahren war das Spinnen eine Hauptaufgabe der Mädchen, die Spinnstube im wahrsten Sinnen geht ihrem Ende entgegen und bald wird auch das surrende Spinnrad aus unseren Bauernstuben verschwunden sein. Das moderne Zeitalter greift schonungslos auch nach dieser schönen alten Tradition und wird sie verdrängen.

Nirgends konnte sich altes Brauchtum lebendiger erhalten als im Hessenland, wenn auch heute die Jugend infolge fremdländischer Einflüsse, denen sie nur zu gerne ein offenes Ohr leiht, den Sinn der

alten Sitten und Bräuche nicht mehr erkennt, diese selbst in Unkenntnis verwässert und entstellt.

Ende des Zitats.

Ganz so schlimm ist es nicht gekommen, Veränderungen hat es gegeben und die Jugend hat sich immer wieder den Herausforderungen angenommen und zu einer gedeihlichen Weiterentwicklung von Nieder-Gemünden hervorragend beigetragen, erinnert sei an die Gründung der Burschenschaft, die Fremdensitzungen und viele andere Vereinsaktivitäten.

Die Spinnstube kennt man nur noch aus Erzählungen, wenn überhaupt. Die Gegenwart in Nieder-Gemünden ist jedoch lebendig und lebensbejahend.

Die Spinnstuben, von denen oben die Rede ist, war im Winter abends in den heimelichen Bauernstuben ein Treffpunkt. Zeitlich einzuordnen sind sie vor dem 2. Weltkrieg.

Von der Wolle der Schafzucht wurde mit Geschick und Übung die Wolle spinnfertig hergerichtet.

Mit dem surrenden Spinnrad ist in vielen Arbeitsgängen das Strickgarn gedreht worden. War die Spule des Spinnrades mit dem Wollfäden vollgedreht, wurde er auf den Haspel gewickelt und mit drei solcher Wollfäden zu einem Knäuel aufgerollt, danach konnte gestrickt werden. Welch mühevollen Arbeit.

Die letzten Nieder-Gemündener, die diese Kunst beherrschten war das Ehepaar Julius und Katharina Nagel (Schneiresch Julius).

Sie wohnten in der „Lapperschgass“. Das Bild stammt aus den 1950er Jahren.

Doch wie heißt die Straße heute und wo steht das Haus?

Gerne nimmt der Autor die Antwort per Mail entgegen:

bernd.reitz.1@web.de



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



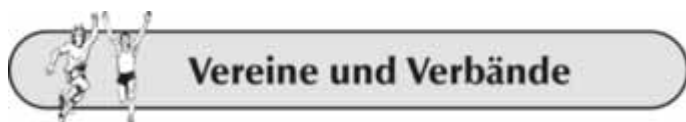
Senioren

Senioren

Wir sind bei Fragen immer für unsere Senioren da. Außerdem nehmen wir gerne „Wünsche und Anregungen“ entgegen. Bei Bedarf wenden Sie sich an eines der nachstehenden Seniorenbeiratsmitglieder

Ansprechpartner:

Karin Braun	Beiratsmitglied	Tel. 06634/8374
Karin Deichert	Schriftführerin	Tel. 06634/8464
Peter Gabriel	Stellv. Vorsitzender	Tel. 06634/503
Herbert Kömpf	Beiratsmitglied	Tel. 06634/1512
Giesela Krug	Stellv. Schriftführerin	Tel. 06634/919467
Renate Müller	Vorsitzende	Tel. 06634/439
Eva Wolf	Beiratsmitglied	Tel. 06634/1771



Vereine und Verbände

Jagdgenossenschaft Elpenrod

Jagdgeldauszahlung

Die Jagdgeldauszahlung erfolgte am Samstag den 20.11.2021 in der Zeit von 14.00-17.00Uhr bei dem Rechner Norbert Krieger, In der Hotte 8 (Gartenhaus), Elpenrod. Bei Nichtabholung des Geldes fällt es gem. §15 der Satzung an die Jagdgenossenschaft.

Das Genossenschaftskataster, der Verteilungsplan des Jagderlöses sowie das Protokoll der Jahreshauptversammlung sind in der Zeit vom 8.11.2021-19.11.2021 jeweils von 17.00-20.00 Uhr, nach vorheriger Anmeldung, bei dem Vorsitzenden Jürgen Lutz, Siedlung 1 in Elpenrod zur Einsichtnahme ausgelegt.

Der Vorstand

Erster Seniorennachmittag in Nieder-Gemünden nach Corona-Pause

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Es gab viel zu reden beim ersten Seniorennachmittag in Nieder-Gemünden nach der Corona-Pause, da sich die meisten der Gäste lange nicht mehr gesehen hatten. Dementsprechend hatte das Organisationsteam auch das Programm beim November-Seniorennachmittag im evangelischen Gemeindesaal in Nieder-Gemünden kurz gehalten, damit in den zweieinhalb Stunden des Beisammenseins genügend Zeit zu persönlichen Gesprächen blieb. Neben dem Vorlesen von Herbstgedichten, oder auch der kleinen Flohmarktgeschichte aus dem Buch „Zum Altwerden ist immer noch Zeit“, in der es um eine alleinstehende ältere Dame ging, der es unter dem Motto: „Gott hat dir ein Gesicht gegeben, lächeln muss du selber“ mit dem Wiederfinden des Lachens gelang, ihr „zerknittertes Selbstbewusstsein aufzupolieren“, waren insbesondere Aufmerksamkeit und Schlagfertigkeit der Gäste gefragt. Hatte doch das Organisationsteam zur weiteren Unterhaltung einige Denksportaufgaben vorbereitet, bei denen es unter anderem galt fix beim Wörterraten oder Süßigkeiten-Quiz zu sein, seine Märchenkenntnisse unter Beweis zu stellen oder auch beim Zahlenspiel Bingo den richtigen Treffer zu landen.

Über Luther und seine entscheidende Art vom gnädigen Gott zu leben und, dass er auch immer und immer wieder davon gesprochen habe, dass die Kirche zu reformieren sei, ging es in der Andacht mit Pfarrerin Ursula Kadelka. Gedanken sowohl auch daran, dass es trotz fortlaufender Reformationsgedanken in der ev. Kirche immer noch bis 1974 gedauert habe, bis Frauen Pfarrämter übernehmen konnten, wie auch über den Fortschritt, dass das Amt des Pfarrers oder der Pfarrerin heute allen offen stehe und die Akzeptanz gleichgeschlechtlicher Paare eine Selbstverständlichkeit geworden sei. „Wo Gottes Geist ist, da ist Freiheit“, sei das Entscheidende, betonte Pfarrerin Kadelka. Dabei sei Freiheit keine Beliebigkeit, sondern Gott zeige den Menschen, dass Liebe zum Leben, Glaube und Alltag zusammen gehören.

Seniorenkreis spendete 400 Euro für Hochwasseropfer

Da aufgrund der Corona-Pandemie im letzten Jahr auf einen schon geplanten Tagesausflug zum Abschluss der Seniorennachmittags-Saison

im Winterhalbjahr verzichtet werden musste, wurde beschlossen, den dafür schon angesparten Betrag in Höhe von 400 Euro für die Opfer der Hochwasserkatastrophe in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen zu spenden.



Das Organisationsteam der Nieder-Gemündener Seniorennachmittage freute sich, ebenso wie die Gäste, über den Saisonbeginn der monatlichen Treffen.

von links: Simone Ries, Renate Müller, Monika Dreiucker, Birgit Ertl und Heike Pabst.



Blick auf die Gästeschar beim ersten Seniorennachmittag nach der Corona-Pause im ev. Gemeindehaus in Nieder-Gemünden.

Bürgergemeinschaft Gemünden



Einladung zur Fraktionssitzung der Bürgergemeinschaft Gemünden - BGG

Liebe Mitglieder,

Hiermit laden wir euch zur Fraktionssitzung der Bürgergemeinschaft Gemünden ein. Die Fraktionssitzung findet statt am

**Mittwoch, den 24. November 2021
um 19.30 Uhr**

**im Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen
Hauptstraße 85, 35329 Gemünden (Felda)
OT Ehringshausen**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
2. Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am 16.12.2021
3. Verschiedenes

Im Anschluss der Fraktionssitzung wird des Weiteren die diesjährige Winterwanderung besprochen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Tobias Reitz
- 1. Vorsitzender -



Einladung zur Winterwanderung der Bürgergemeinschaft Gemünden - BGG

Da eine Weihnachtsfeier unter den aktuellen Bedingungen nur stark eingeschränkt möglich ist, möchten wir stattdessen gemeinsam mit allen Mitgliedern, deren Partner und allen Interessierten eine Wanderung durch unsere Gemeinde machen.

Bei hoffentlich bestem Winterwetter treffen wir uns am

Samstag, den 11. Dezember 2021
um 10.00 Uhr
vor der **Mehrzweckhalle in Nieder-Gemünden**
Feldastraße 58; 35329 Gemünden (Felda)
OT Nieder-Gemünden

Die Wanderung führt uns von der Mehrzweckhalle an dem künftigen Neubaugebiet vorbei nach Burg-Gemünden, über den Berg zum Friedhof nach Elpenrod und endet vor dem Dorftreff des Dorfvereins.

Für den geselligen Ausklang nach der Wanderung mit Essen und Trinken gilt die **2G-Regelung** (geimpft oder genesen, mit Nachweis).

Für die Planung bitten wir um Anmeldung bis zum **07.12.2021** bei Tobias Reitz (0174- 627 3305), Tim Henkel (0157- 7471 3073) oder Email an mail@bgg-gemuenden.de

Wir freuen uns auf eine schöne Winterwanderung

gez. Tobias Reitz
- 1. Vorsitzender -





LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Weihnachtsfeiertage sind für die **Ausgaben 50/2021** und **51/2021** Vorverlegungen notwendig.

Die letzte Ausgabe für das Jahr 2021 erscheint in der Woche 51, die erste Ausgabe für 2022 in der Woche 1.

Ausgabe 50/2021
Freitag, den 10.12.2021 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 51/2021
Donnerstag, den 16.12.2021 bis 08.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Zeitungsleser wissen *mehr!*



TSV 1919/20 Burg-Nieder-Gemünden e. V.

Strahlende Augen, nicht nur bei den Kindern, am Tag des Kinderturnens

So richtig austoben, beim Trampolin-Springen an zwei unterschiedlich aufgebauten Mini-Trampolin-Stationen sowie beim Seilhüpfen als auch beim Springen am geschwungenen Lang-Seil, konnten sich die Kinder, im Alter von 3 - 11 Jahren, beim TSV 1919/20 Burg-Nieder-Gemünden e. V., am Sonntag, den 7. Nov. 2021 in der Turnhalle der Pestalozzi-Schule in Nieder-Gemünden. Auch die übrigen acht Übungen/Stationen forderten die Kinder heraus u. bereiteten den Kindern, insbesondere nach dem „Geschafft“, viel Freude, wie die Übungsanleitenden berichteten. „Das kann ich schon!“, wurde, nach Durchlaufen der Stationen, den Kindern mit einer Urkunde bestätigt. Insgesamt konnte der TSV fünfundvierzig Kinder für die erfolgreiche Teilnahme beglückwünschen und ein Button-Abzeichen mit Urkunde und Luftballon an die Kinder überreichen, welche diese stolz nach Hause trugen.

Um die Kinder, so gut wie irgend möglich, vor Ansteckung durch Infektionskrankheiten zu schützen, hatte man sich, von Anfang an, für die 3G-Regel **mit** Maskenpflicht entschieden, deren Einhaltung auch konsequent überwacht und eingehalten wurde. Nur den Kindern war erlaubt, ohne Maske zu turnen.

Ein gut ausgearbeitetes Hygienekonzept mit nur einem Eingang und einem separaten Ausgang auf der gegenüberliegenden Seite der Turnhalle gewährte weiteren Infektionsschutz.

Alles in allem, so das Fazit der Veranstaltung:

Es war für alle ein schöner und erlebnisreicher Tag! Es hat allen gut gefallen, so der allgemeine Konsens derjenigen, welche diese Aktion des TSV Burg-Nieder-Gemünden zum Tag des Kinderturnens besuchten.



Das Helferteam des TSV

Foto: Michael Bruch

Laienspielgruppe Ehringshausen

ABGESAGT!

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation und den damit verbundenen Massnahmen können die Theateraufführungen der Ehringshäuser Laienspielgruppe im November und Dezember 2021 leider nicht wie geplant stattfinden.

Die Karten behalten Ihren Wert und können bei unseren nächsten Aufführungen eingetauscht werden. Auf Wunsch erhalten Sie Ihr Geld zurück, bitte melden Sie sich dann bei Stephan Seipp unter der Telefonnummer 0160 97983371.

Wir bedauern die Umstände und würden uns freuen Sie zu einer unserer nächsten Aufführungen begrüßen zu dürfen, um gemeinsame schöne Stunden zu erleben.

Bis dahin - bleiben Sie Gesund![!]

Die Ehringshäuser Laienspielgruppe

Freiwillige Feuerwehr Hainbach Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hainbach

Hiermit teilen wir allen Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehr Hainbach mit, dass für das Vereinsjahr 2020 Pandemie bedingt keine eigene Jahreshauptversammlung stattfinden wird. Diese wird bei der nächsten Jahreshauptversammlung, also für die Jahre 2020/ 2021 zusammengelegt. Einen Termin werden wir an dieser Stelle noch rechtzeitig bekannt geben.

Da im nächsten Jahr Neuwahlen anstehen, bleibt der alte Vorstand bis zur Jahreshauptversammlung kommissarisch im Amt.

Bleibt alle Gesund.

Der Vorstand der FFW Hainbach

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Wir suchen einen zuverlässigen

ZEITUNGS-ZUSTELLER
(M/W/D)

für die Verteilung des „Ohmtal- Boten“ in Gemüenden Burg-Gemüenden ab sofort.
Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme mit uns- gerne telefonisch oder per Email.

Name: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort/Ortsteil: _____

Telefon: _____

Geb.-Dat.: _____ Beruf: _____

Rufen Sie uns einfach an (Tel. 06643/9627 - 17) oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
LINUS WITTICH Medien KG
Stichwort »Zusteller«
Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein
E-Mail: vertrieb@wittich-herbstein.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

Roßdorf

RHIEL

FENSTER + TÜREN

... mit werkseigener Fensterproduktion ... erstklassigem Montageteam und Serviceabteilung (nur für eigene Produkte)

Ausstellung: Lindenstraße 1, 35287 Roßdorf
- täglich geöffnet -

www.fenster-rhiel.de - Tel. 0 64 24/92 68-0 · Fax -20

- Jetzt anrufen und kostenlose Fachberatung nutzen! -

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Jetzt bewerben

Wir suchen Verstärkung für unser Team.

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich über 100 Amts- und Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Hessen sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus. Um die Ansprüche unserer Kunden an Erreichbarkeit, Freundlichkeit und Zuverlässigkeit noch besser erfüllen zu können, suchen wir einen

Vertriebsmitarbeiter
(m/w/d) auf Vollzeitbasis (40 Std.)

Diese Aufgabe wartet auf Sie:

- Einstellung von Zeitungszustellern inkl. deren vertraglichen Abwicklung
- Verwaltung und Betreuung der Abonnenten
- Organisation der pünktlichen Zeitungszustellung
- Selbstständige Bearbeitung von Anfragen
- Administrative Tätigkeiten

Ihr Profil umfasst:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Gute PC-Kenntnisse (Office-Anwendungen)
- Sicheres Beherrschen moderner Kommunikationsmittel
- Zuverlässigkeit, Engagement und gute Umgangsformen
- Einen strukturierten und organisierten Arbeitsstil
- Stark ausgeprägte Dienstleistungs- und Serviceorientierung
- Teamfähigkeit, einsatzbereit und lernfähig

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem erfolgreichen und zukunftsorientierten Unternehmen
- Unterstützung und Einarbeitung im freundlichen Team

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

LINUS WITTICH Medien KG

z. Hd. Peter Geist
Industriestr. 9-11, 36358 Herbstein
Tel. 06643 9627-48, p.geist@wittich-herbstein.de
www.wittich.de

TNG 

Letzte Chance!

Glasfaser bis ins Zuhause

**Aktions-Ende
30.11.2021!**



Jetzt noch schnell online bestellen
unter **www.tng.de/onlinebestellung**



Herzensprojekte HOCHLADEN UND SPENDEN SAMMELN!

Wir verdoppeln jede Geldspende bis 50 Euro!*

Findet ganz einfach Unterstützer mit unserer regionalen
Spendenplattform, denn gemeinsam bewegen wir mehr.

Jetzt mitmachen:

www.herzensprojekte.jetzt

* Es gelten unsere Teilnahmebedingungen unter
www.spenden.re-fd.de/teilnahmebedingungen



**RhönENERGIE
FULDA**

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert



- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU* und Abgasuntersuchung
* im Namen und Rechnung der GTÜ, KÜS und TÜV Hessen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer

Steinweg 14 - 35287 Amöneburg - Tel. 0 64 22 / 63 46



Mein Traumurlaub
im Land der tausend Seen - im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!
www.ferienpark-lenz.de



Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Herbstzeit - Renovierungszeit Auf die Wände, fertig, los!!!

Erfurt PROFIVlies
150 g/m², Großrolle 20 m x 75 cm Breite
VK **19.95** €/Rolle

MalerPlus OptiRapid Wandfarbe
12,5 ltr. - Handwerkerqualität - Solange Vorrat reicht
VK **49.95** €

Metylan Vlieskleister
3er-Pack, je 200g, inkl. Cuttermesser
VK **19.95** €

Große Auswahl an Vliestapeten
ab VK **5.00** €/Rolle

KÖMPF 35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
GmbH & Co. KG
EXCLUSIV ~~VERKÄUFER~~ Telefon: (0 66 33) 4 57
mehr als nur ein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49 

Teppiche • Brücken

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

Jhr Partner für
Anzeigen nach Maß!



KÜCHEN • DÖRR GmbH



- ✓ Planung
- ✓ Modernisierung
- ✓ Service
- ✓ Austausch von Elektrogeräten und Arbeitsplatten

Wetzlarer Straße 16 • Stadtallendorf
www.kuechen-doerr.de Tel. 0 64 28/44 920

Meisterhaft **auto reparatur** 

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 • 35274 Kirchhain • Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de